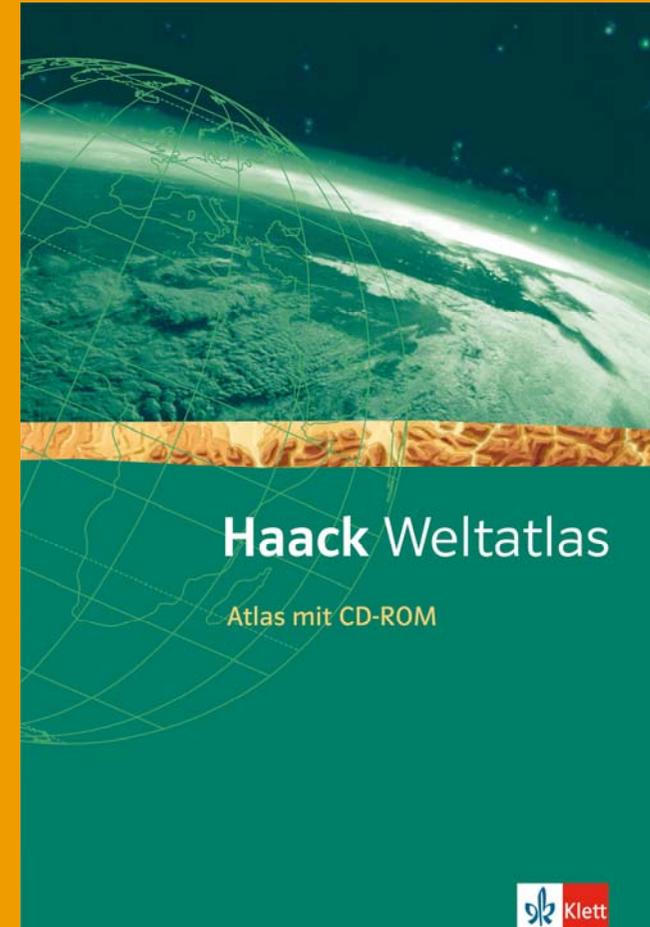


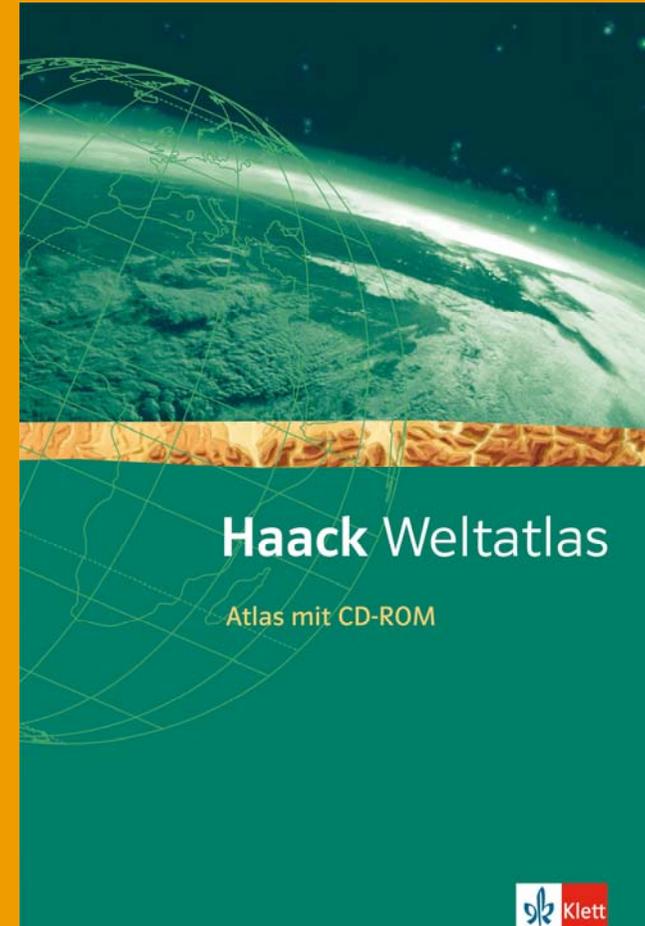
Entwicklungsländer – Lebendiger Erdkunde/Geographie- unterricht mit dem Haack Weltatlas



Der grüne Haack für die Sekundarstufe I

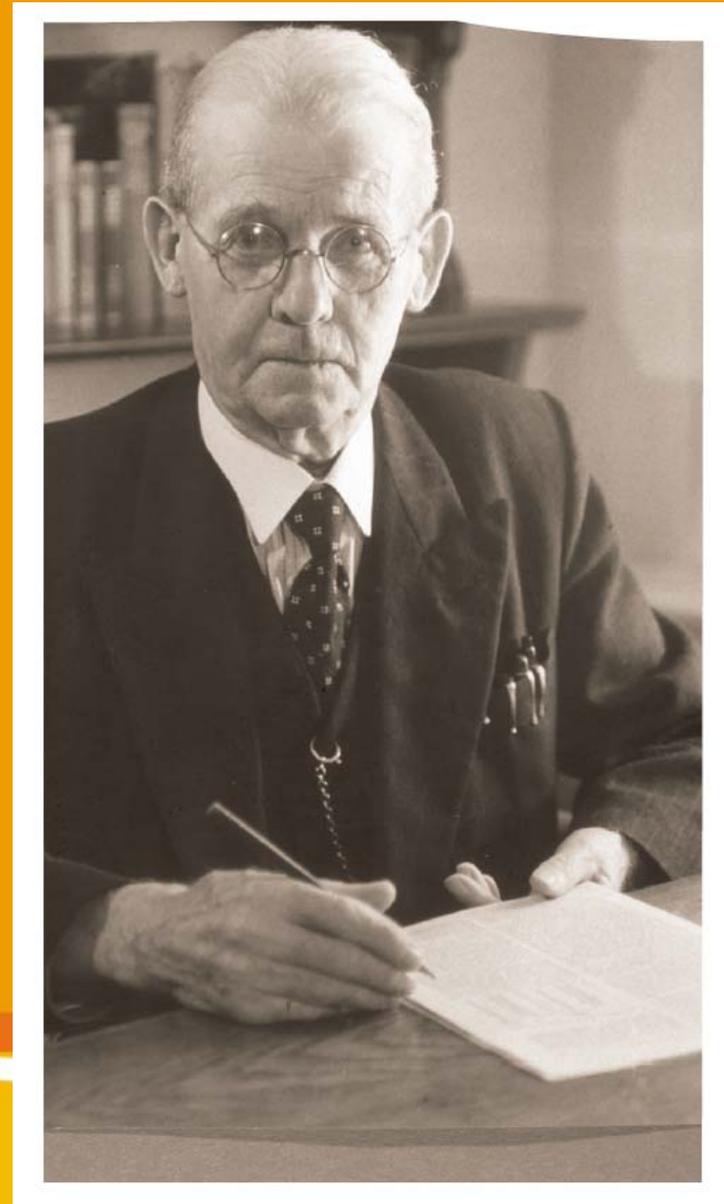
Inhalt

1. Haack Weltatlas und sein Medienverbund
2. Unterrichtsbeispiele mit dem Haack Weltatlas
3. Weitere Einsatzmöglichkeiten des Medienverbundes
4. Fragen, Anregung, Diskussion



Hermann Haack
1872 - 1966

**Schulkartographie
mit Tradition**



Atlanten & Kartographie aus Gotha

Die Physische Karte im Haack Weltatlas

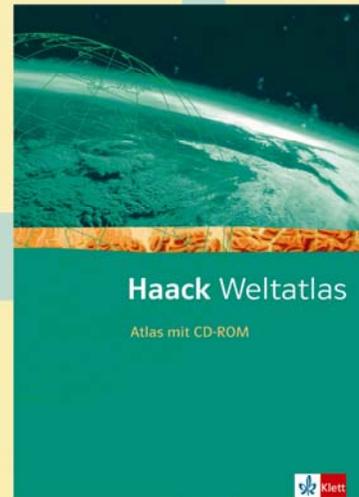


- kräftige Farbgebung von grün nach rot-braun in der Farbsymbolik der Haack-Wandkarten
- plastisches Geländere relief mit 3D-Wirkung
- deutliche Signaturen und klare Beschriftung

1. Den Atlas kennen lernen



2. Topographie lernen



4. Wissen übertragen und anwenden



Die Ergänzung zum Atlas aus dem Internet: Haack Weltatlas-Online.

3. Thematische Karten verstehen



5. Unterricht vorbereiten und gestalten



Der Haack Weltatlas und sein Medien- Verbund

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

1. Den Atlas kennen lernen



Arbeitsheft
Kartenlesen



(mit Lösungen)



Haack Weltatlas

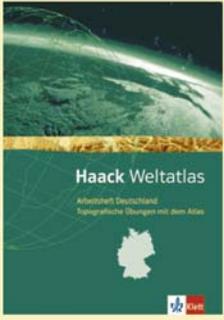
Ein Medienverbund stellt sich vor



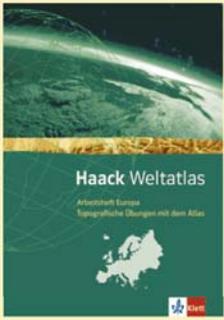
2. Topographie lernen



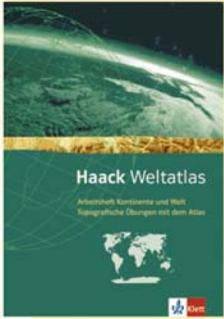
(mit Lösungen)



**Arbeitsheft
Topographische
Übungen
Deutschland**



**Arbeitsheft
Topographische
Übungen
Europa**



**Arbeitsheft
Topographische
Übungen
Kontinente und
Welt**

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

3. Thematische Karten verstehen

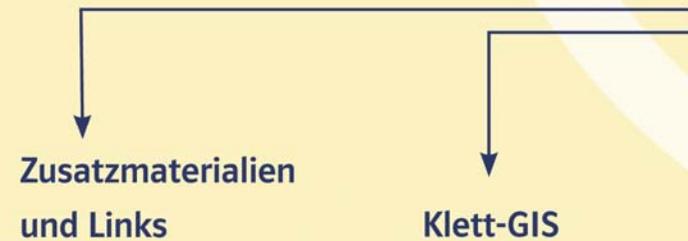


„Haack – Schritt für Schritt“
Erschließungshilfen im Atlas



Dem Atlas beigelegte
CD ROM

4. Wissen übertragen und anwenden



Die Ergänzung zum Atlas aus dem Internet: Haack Weltatlas-Online.

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor



5. Unterricht vorbereiten und gestalten



**Lehrerhandbuch
und Lehrersoftware**



**Digitale Karten zur
Projektion und Präsentation**

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

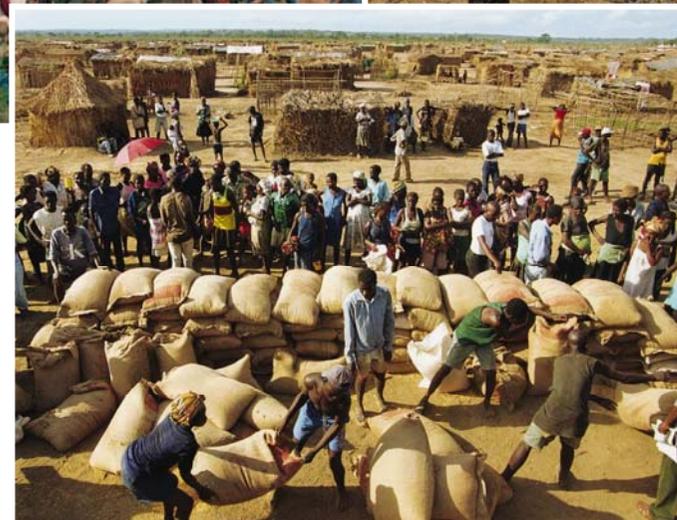
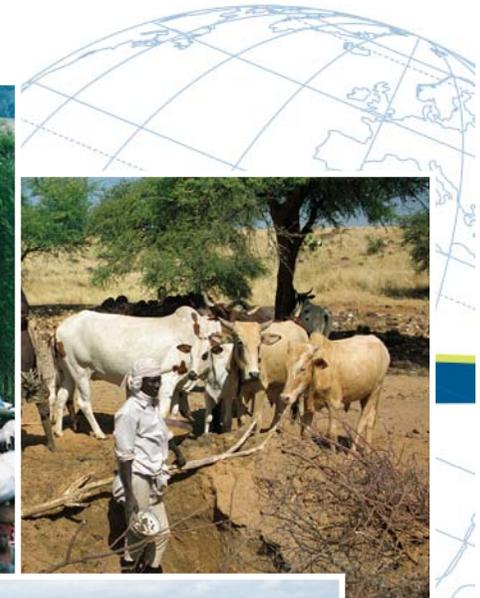
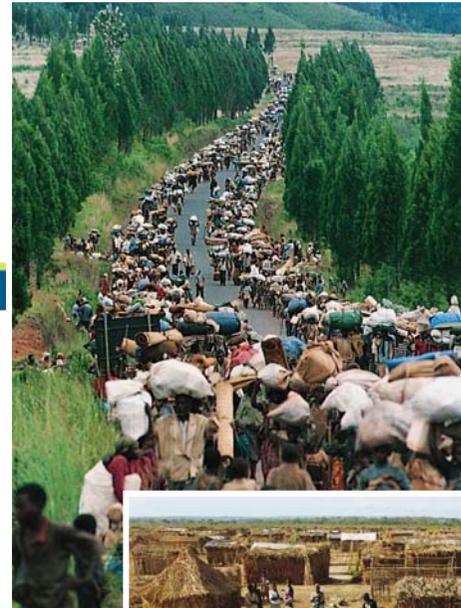


**Haack Weltatlas
Kopierkarten**

**Haack Weltatlas
Kopierkarten digital**

Lebendiger Erdkundeunterricht anhand des Themas Entwicklungsländer

Unterrichtsbeispiel mit dem
Haack Weltatlas und
seinem Medienverbund



Das Prinzip der Lernspirale

Förderung des geographischen Denkens

6. Erweiterung:

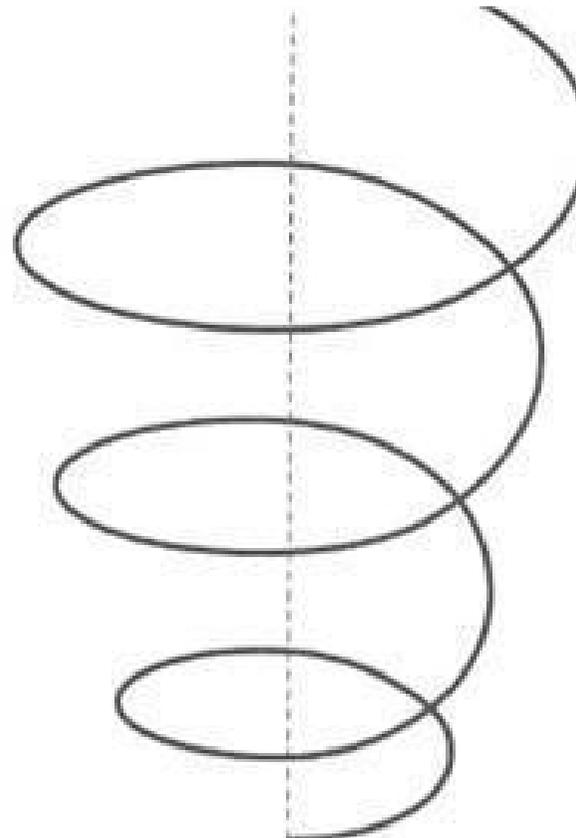
**Verstärkung am Beispiel
Peru**

4. Spezifizierung:

**Politische Konflikte am
Beispiel Ruanda**

2. Fokussierung:

**Hunger
Bevölkerungswachstum**



5. Reflexion und
Persönlicher Bezug:

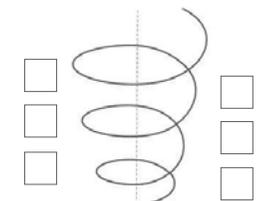
Entwicklungshilfe

3. Konkretisierung:

**Hungerprobleme am
Beispiel Mali**

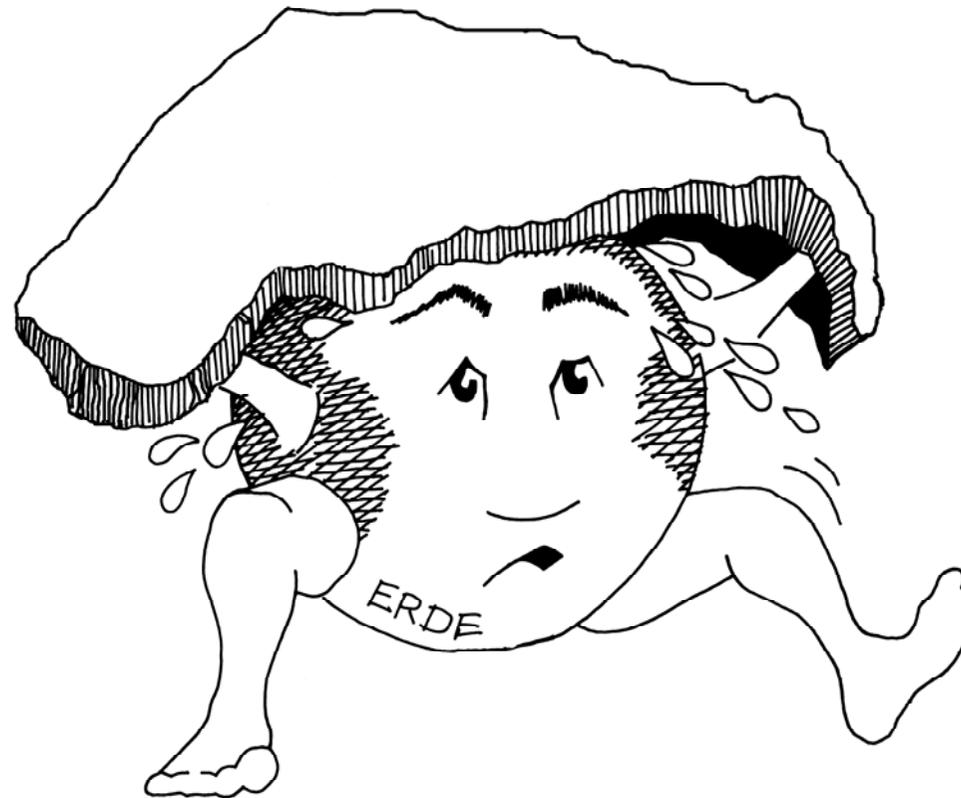
1. Handlungsorientierter
Einstieg:

Schlüsselbegriffe

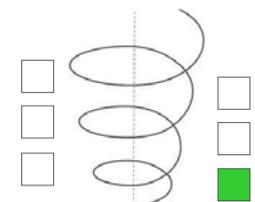


Schlüsselbegriffe

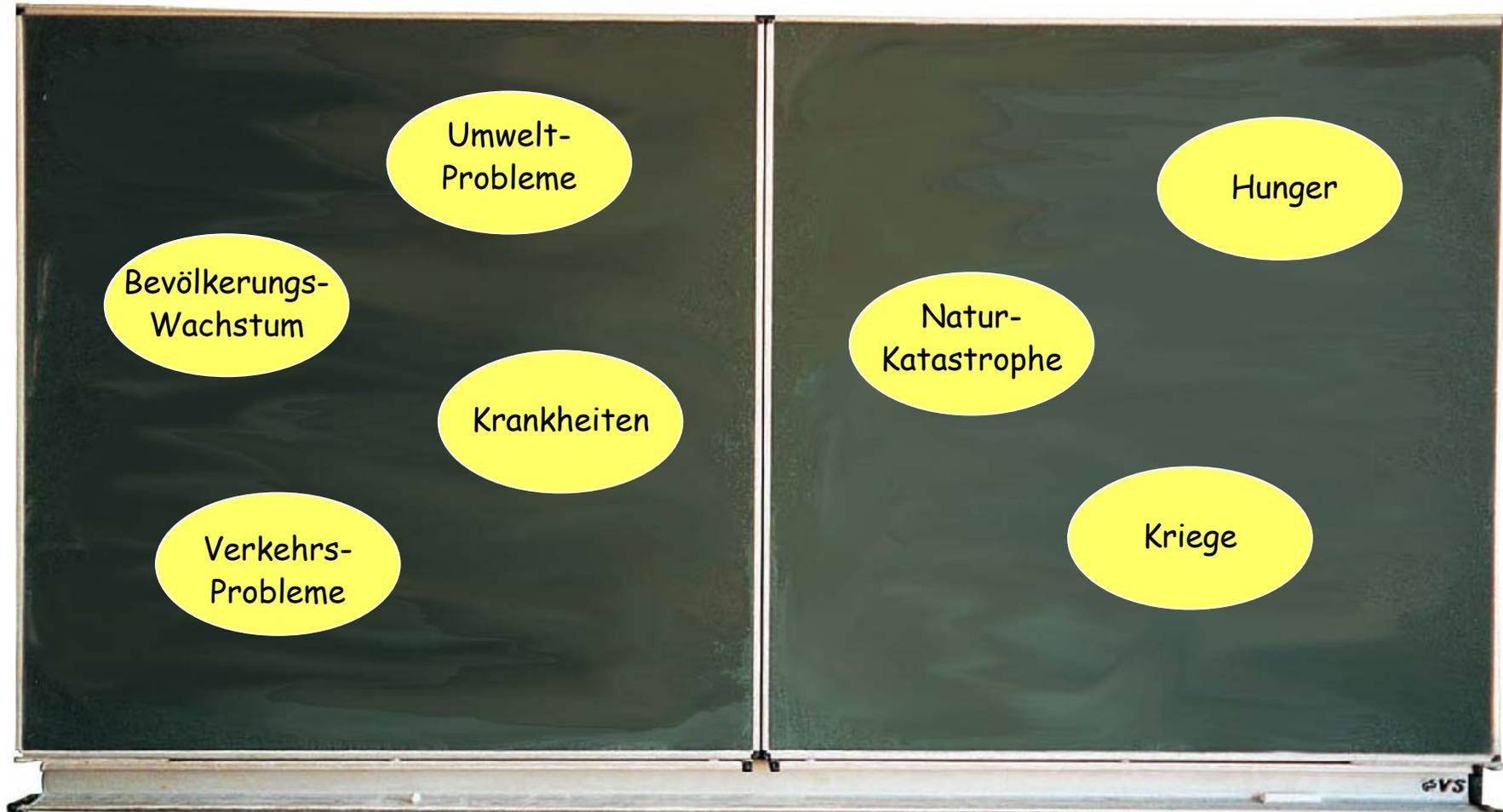
Wie schaffe ich es als Lehrer, einen spannenden Einstieg in die Unterrichtsreihe zu finden?



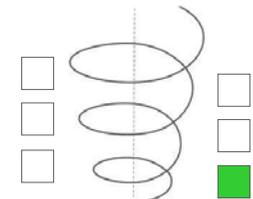
1: Handlungsorientierter Einstieg



Schlüsselbegriffe



1: Handlungsorientierter Einstieg

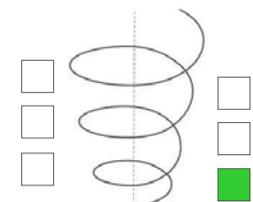


Schlüsselbegriffe

Auflösung der Grafik: Wieder erkennen der Schlüsselbegriffe



1: Handlungsorientierter Einstieg



Textanalyse: Vorbereitung zur Atlasarbeit

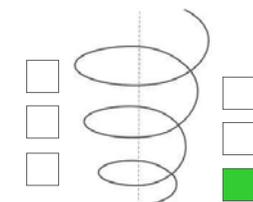
- Schlüsselwörter finden
- Schlüsselfragen formulieren
- Antworten geben

Tragfähigkeit und Zukunftsfähigkeit der Erde sind heute mehr denn je zwei wichtige Begriffe, die uns alle angehen. Der vorliegende Text verdeutlicht in einer Auswahl, was damit gemeint ist.

Das **Bevölkerungswachstum** scheint nicht enden zu wollen. Täglich wächst die Menschheit mit atemberaubender Geschwindigkeit; genau genommen pro Sekunde um drei Menschen. Wissenschaftler bezeichnen treffender Weise diese Entwicklung auch als Bevölkerungsexplosion. Besonders zu denken gibt ihnen der in den letzten Jahrzehnten zu beobachtende exponentielle Bevölkerungsanstieg. Zwar wird dieser bisweilen ganz unterschiedlich bewertet, doch in einer Sache sind sich die Experten einig: Die Erde kann nicht unbegrenzt Menschen ertragen. Eng mit dem **Bevölkerungswachstum** ist das unkontrollierte **Städtewachstum** verknüpft. Immer mehr Menschen ziehen vom Land in die Stadt und lassen sog. Megastädte rasant anwachsen. Slums und Billigbauten wuchern in die Landschaft - zu Lasten der Natur. Um 1990 lebten 43 % der Weltbevölkerung (2,3 Milliarden) in Städten. 2020 werden es 61 % sein (5,1 Milliarden). Die Verstädterung ist nicht mehr aufzuhalten und es scheint, als ob demnächst die Erde von einer riesigen Stadt gürtelartig umgeben sein wird. In immer größer werdenden Städten wird es immer mehr Verkehr geben. Lag das Verkehrsaufkommen im Jahre 2000 noch bei 33 Billionen Passagierkilometer, wird es bis 2050

auf etwa ansteigen. ßenverkeh das Verke Verke len sein sung lich. Je n stärk Sch eine vorr stoff Wor Aus zur reits den stoff schü gend Der seit prob Mee Luft treib durc zwei Umw Imm

	Meine Schlüsselwörter heißen		Meine Schlüsselfragen heißen
	1. Bevölkerungswachstum	→	Wie schnell wächst die Weltbevölkerung?
	2.		
	3.		
	1. Städtewachstum		
	2.		
	3.		
	1.		
	2.		
	3.		
	1.		
	2.		
	3.		
	1.		
	2.		
	3.		



Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor



Haack Weltatlas - Online

*passgenauer Fundus
mit ergänzenden
Materialien und Informationen*

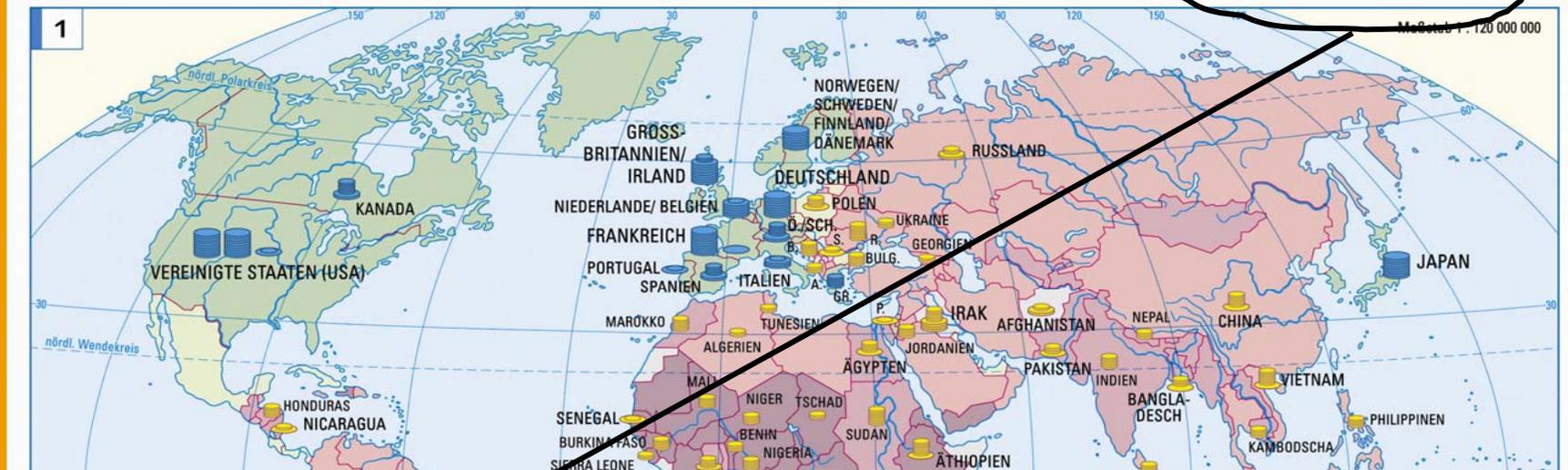


Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

Vom Atlas zum Internet

194 Erde Bevölkerung und Gesellschaft



Schnellzugang für Zusatzinformationen zu allen Karten des Themenblocks

www.klett.de



Online-Link eingeben

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

Vom Atlas zum Internet

passgenauer Fundus zum Themenkomplex Bevölkerung und Urbanisierung

Tragfähigkeit und Zukunftsfähigkeit der Erde sind heute mehr denn je zwei wichtige Begriffe, die uns alle angehen. Der vorliegende Text verdeutlicht in einer Auswahl, was damit gemeint ist.

Das Bevölkerungswachstum der Erde wird in den nächsten Jahrzehnten weiter zunehmen. Die Weltbevölkerung wird auf etwa 105 Milliarden ansteigen. Das stetige Anwachsen der Bevölkerung führt zu der Feststellung, dass sich das Verkehrsproblem von alleine löst. Der Verkehr wird an sich selbst ersticken - der Verkehrsfaktor droht. Da bereits in vielen Teilen der Welt der Verkehr den Straßenraum überfordert, sind neue Lösungen erforderlich. Diese sind in der vorliegenden Ausgabe des Haack Weltatlas dargestellt.

z.B. Arbeitsblatt zur „Zukunftsfähigkeit der Erde“ im Online-Bereich zu finden

Die Bevölkerungswachstum der Erde wird in den nächsten Jahrzehnten weiter zunehmen. Die Weltbevölkerung wird auf etwa 105 Milliarden ansteigen. Das stetige Anwachsen der Bevölkerung führt zu der Feststellung, dass sich das Verkehrsproblem von alleine löst. Der Verkehr wird an sich selbst ersticken - der Verkehrsfaktor droht. Da bereits in vielen Teilen der Welt der Verkehr den Straßenraum überfordert, sind neue Lösungen erforderlich. Diese sind in der vorliegenden Ausgabe des Haack Weltatlas dargestellt.

Haack Weltatlas SI - Online

- ▶ Startseite
- Erde
 - ▶ 176-177 Erde (Landmasse): Physisch
 - ▶ 178-179 Erde (Wassermasse): Physisch
 - ▶ 180-181 Staaten und Bündnisse
 - ▶ 182-183 Landschaften
 - ▶ 184-185 Klima
 - ▶ 186-187 Tektonik
 - ▶ 188 Landwirtschaft und Ernährung
 - ▶ 189 Naturgefahren und Umwelt
 - ▶ 190-191 Rohstoffe, Energie und Treibhausgas
 - ▶ 192-193 Verkehr, Handel, Verstädterung
 - ▶ 194-195 Bevölkerung und Gesellschaft

Erde

194-195 Bevölkerung und Gesellschaft

- ▶ Seitenansicht
- ▶ Kartenregionen in Google Earth
- ▶ Geonews
- ▶ Zusatzmaterial
- ▶ Linktipps

Seitenansicht



Erde: Bevölkerung und Gesellschaft
weiter ▶▶

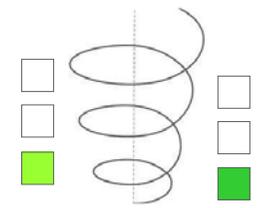
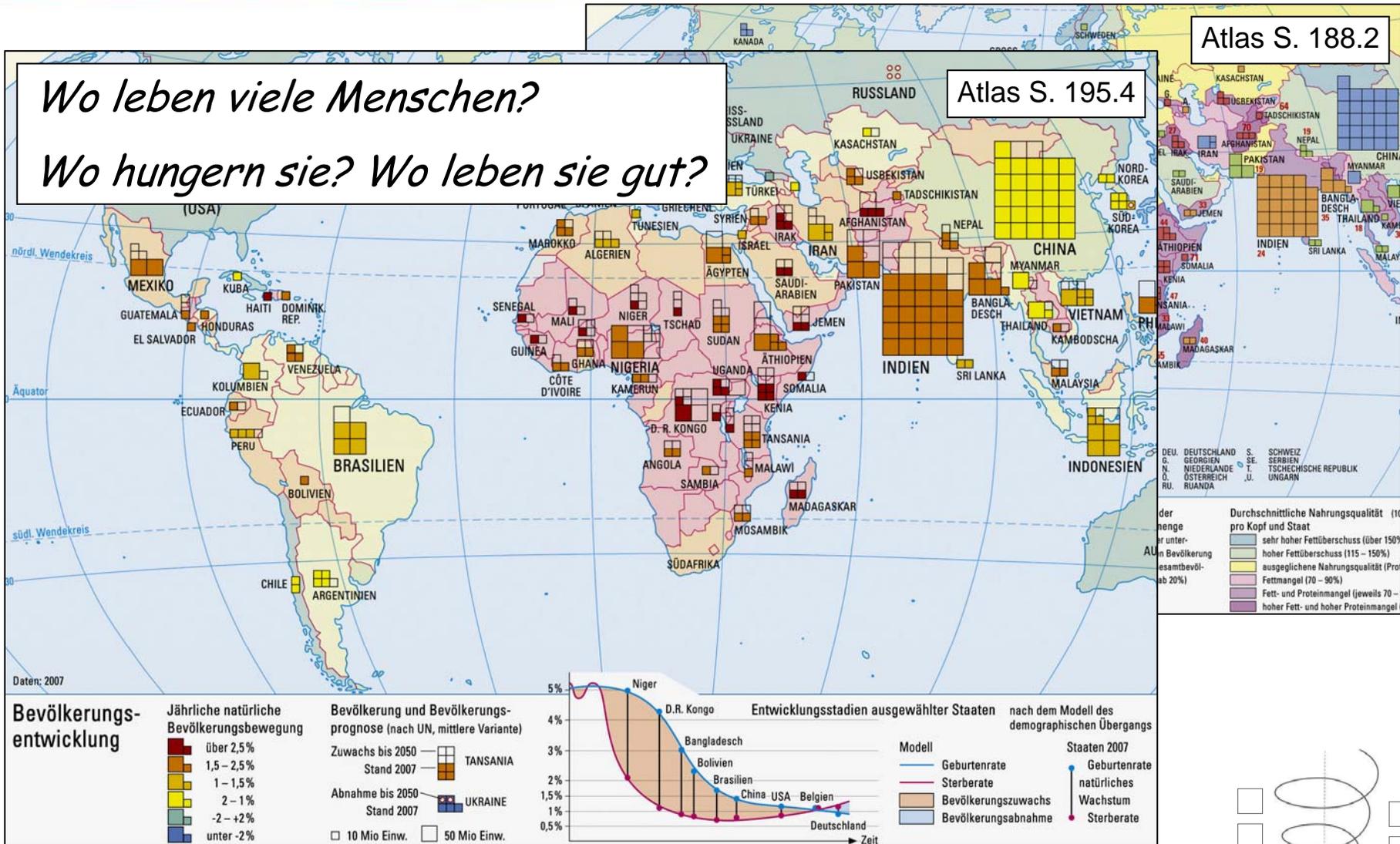
Kartenregionen in Google Earth



Bevölkerungsentwicklung

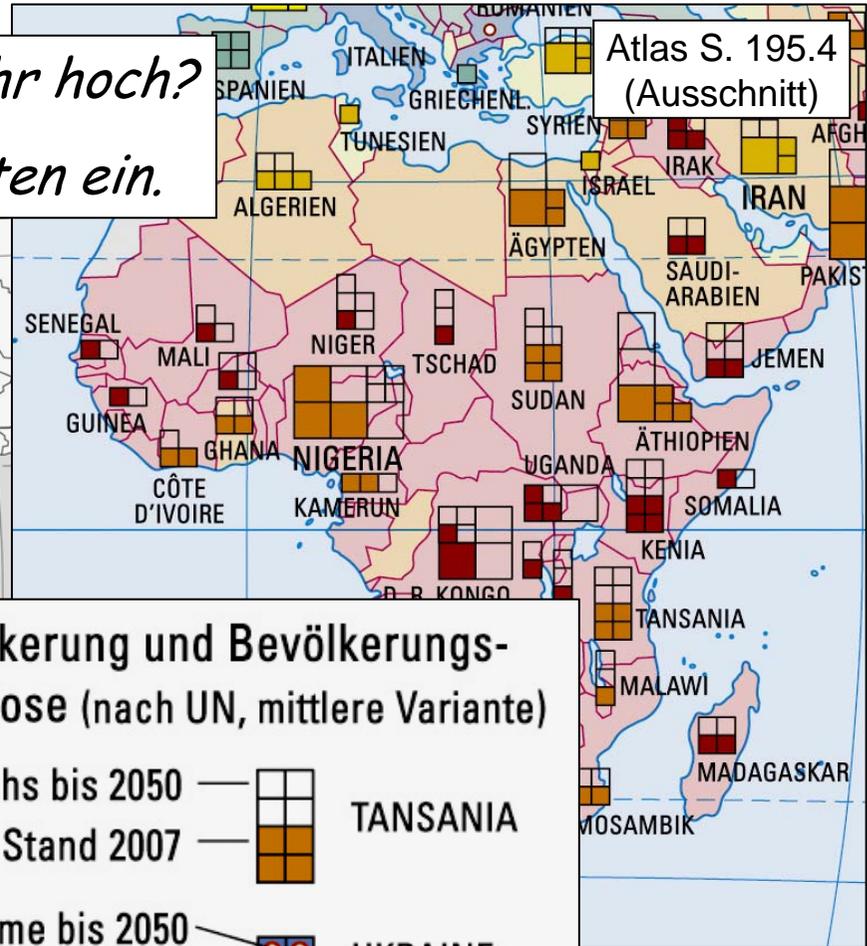
Für die Verwendung der kmz-Datei ist Google Earth erforderlich.
Quelle: Haack Weltatlas
▶ <http://www.klett.de/haack/hsa/04-137-r.kmz>

Hunger und Bevölkerungswachstum



Hunger und Bevölkerungswachstum

Wo ist das Bevölkerungswachstum sehr hoch?
Färbe die stumme Karte mit Buntstiften ein.

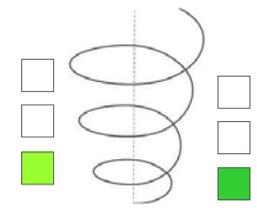


Bevölkerung und Bevölkerungsprognose (nach UN, mittlere Variante)

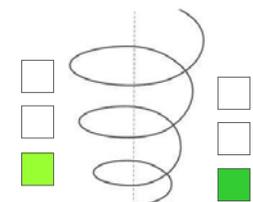
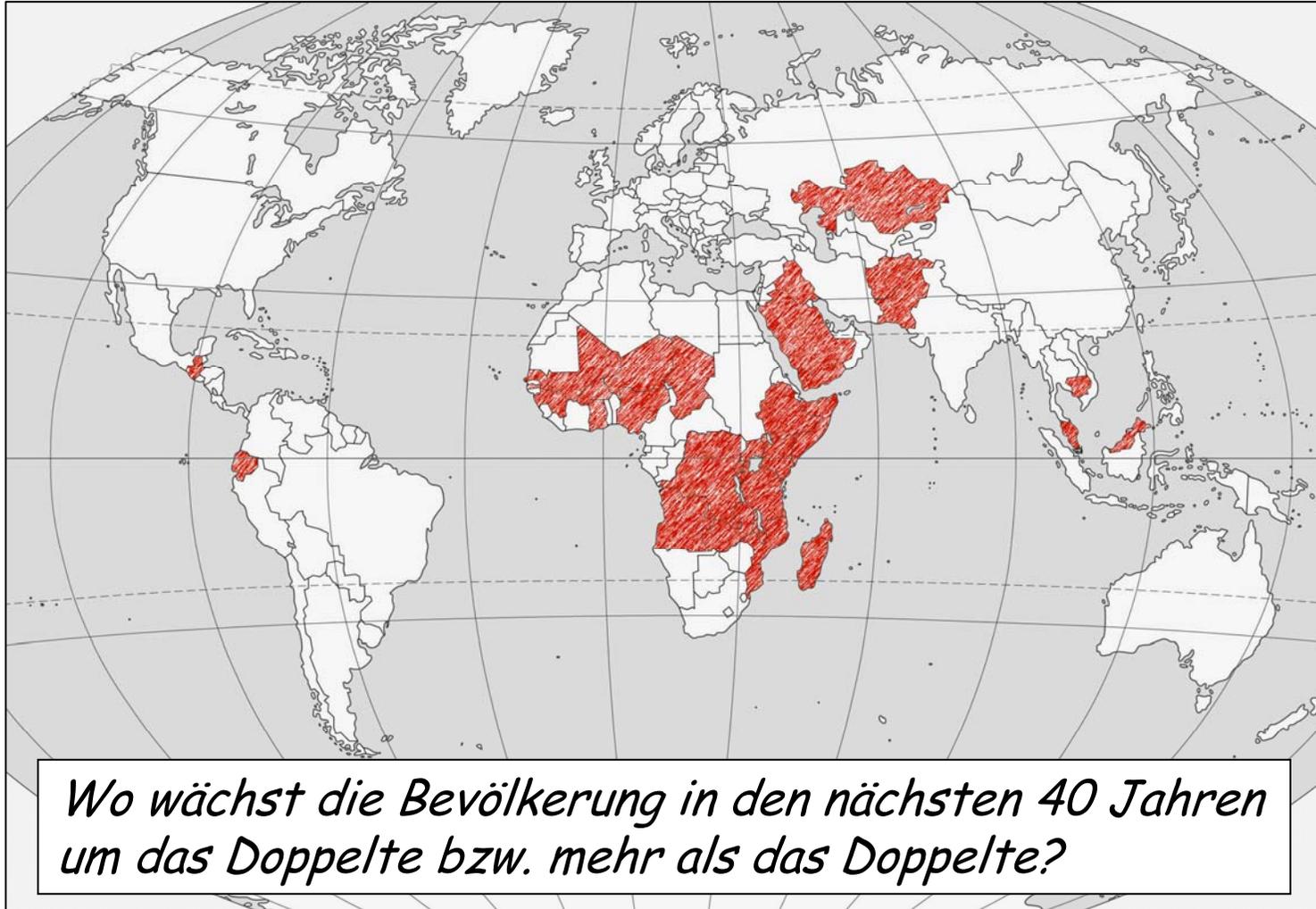
Zuwachs bis 2050 — Stand 2007 TANSANIA

Abnahme bis 2050 — Stand 2007 UKRAINE

10 Mio Einw. 50 Mio Einw.

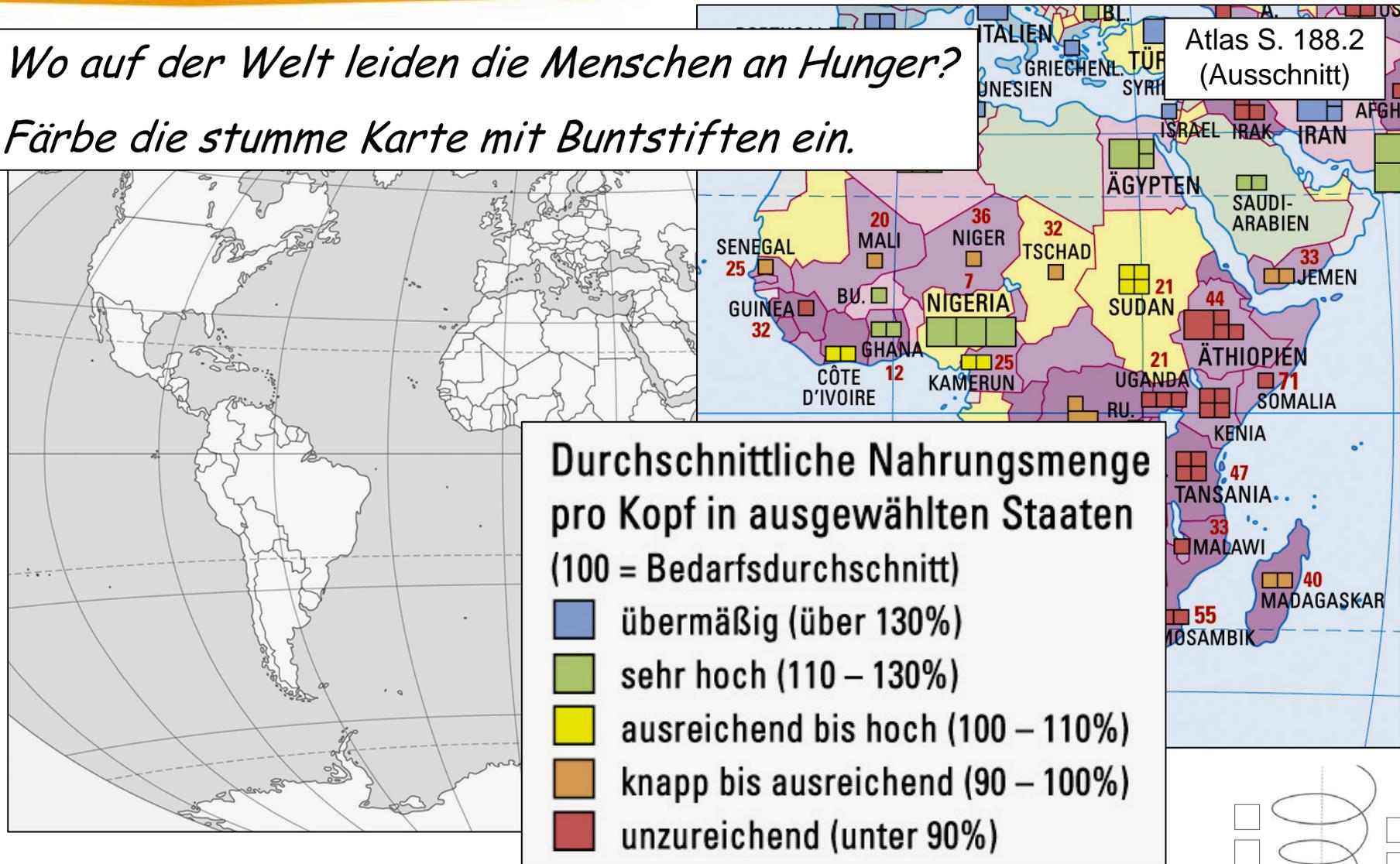


Hunger und Bevölkerungswachstum

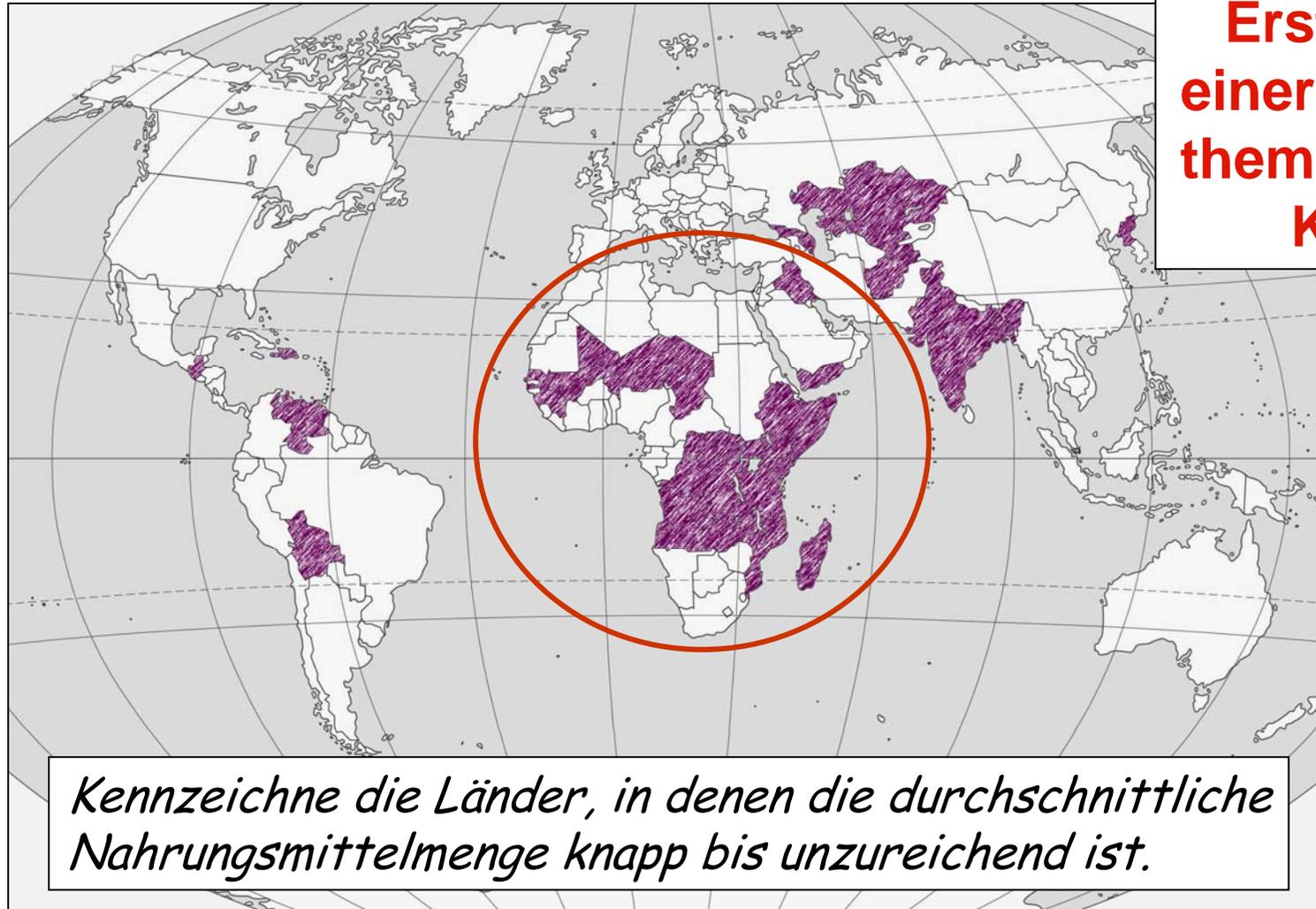


Hunger und Bevölkerungswachstum

Wo auf der Welt leiden die Menschen an Hunger?
Färbe die stumme Karte mit Buntstiften ein.

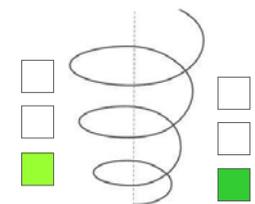


Hunger und Bevölkerungswachstum



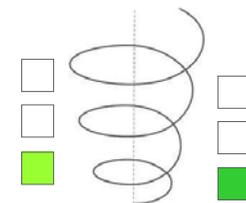
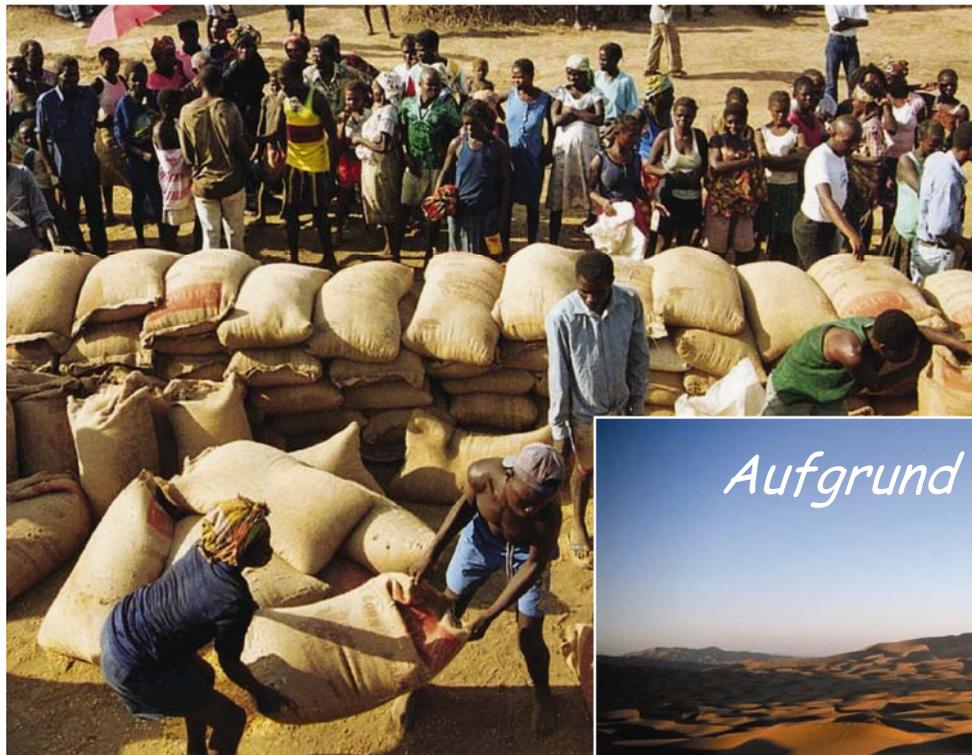
**Erstellung
einer eigenen
thematischen
Karte**

Kennzeichne die Länder, in denen die durchschnittliche Nahrungsmittelmenge knapp bis unzureichend ist.



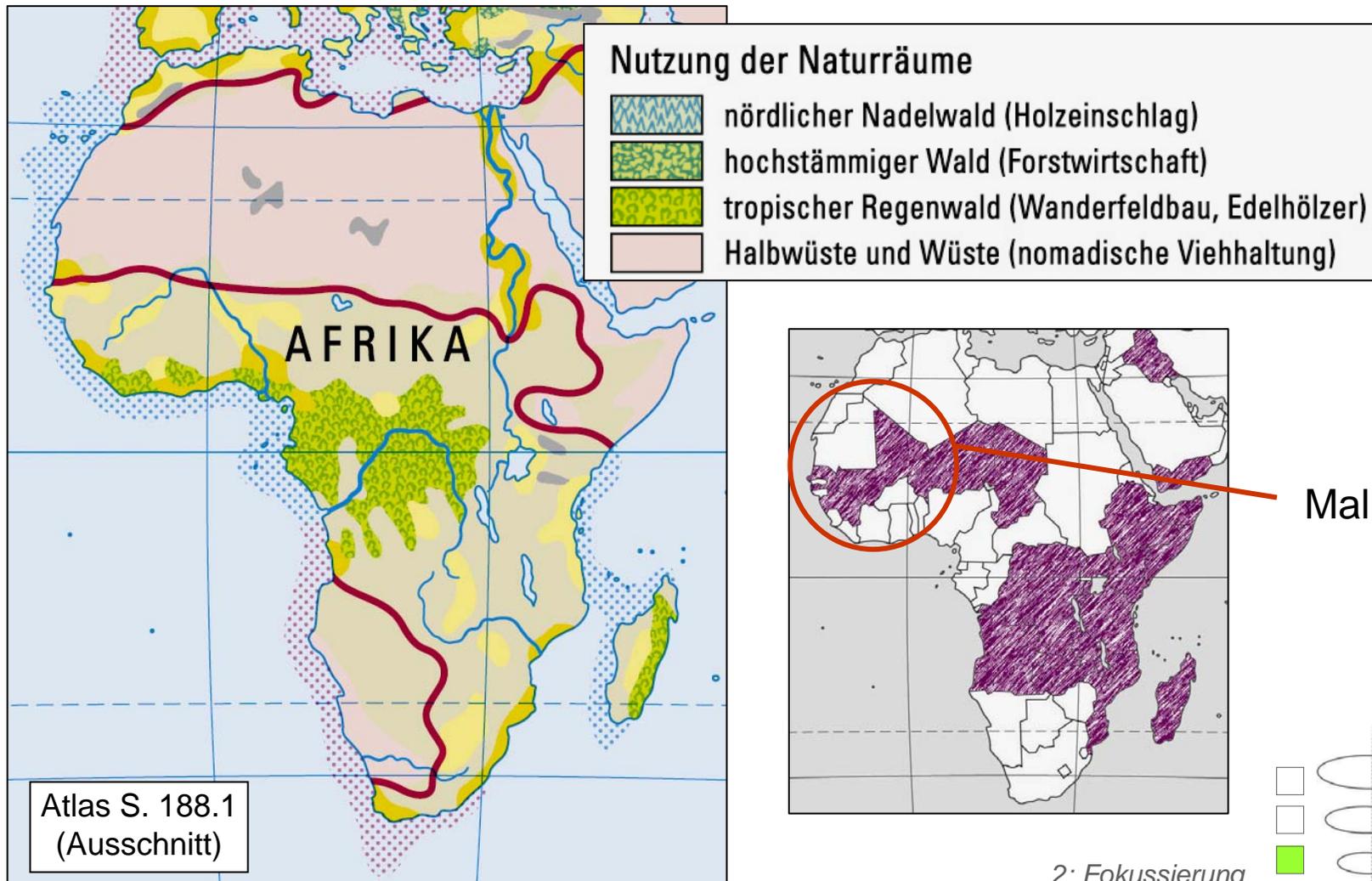
Hunger und Bevölkerungswachstum

Warum leiden die Menschen in Afrika an Hunger?



Hunger und Bevölkerungswachstum

Warum leiden die Menschen in Afrika an Hunger?



Hungerprobleme am Beispiel Mali



Landschaften

Gemäßigte Zone

- dichter, hochstämmiger Wald
- Heide
- Steppe, trockenes Grasland

Subtropische Zone

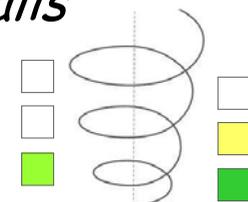
- sommertrockenes Gehölz, Hartlaubgehölz
- Halbwüste und Wüste

Tropische Zone

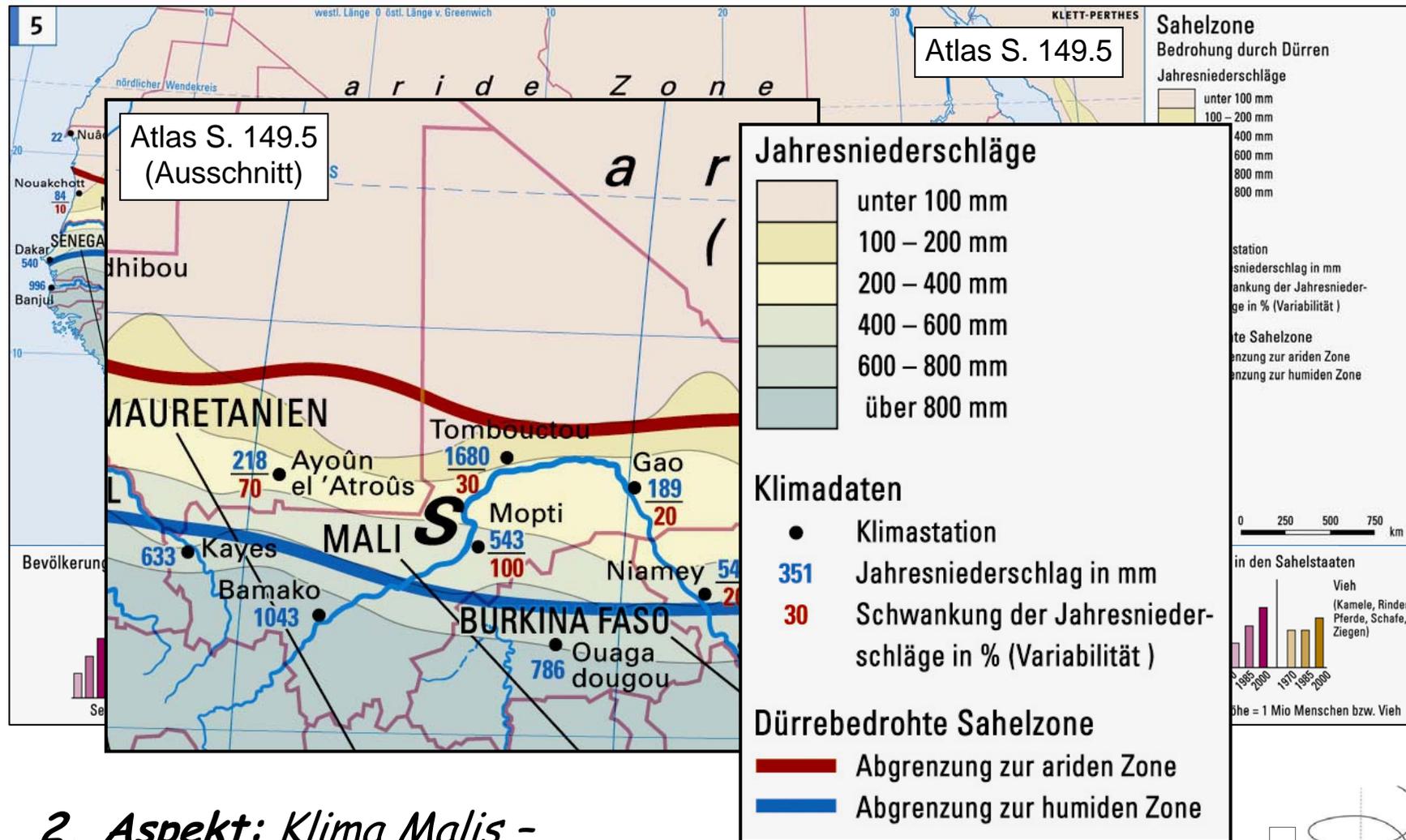
- Dornsavanne (Grasland u. Dornstrauchgehölz)
- Trockensavanne (Grasland u. Trockenwald)
- Feuchtsavanne (Grasland u. Savannenwald)
- tropischer Regenwald
- Mangrove

1. Aspekt: Vegetationszonen Malis

3: Konkretisierung

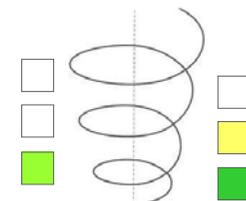


Hungerprobleme am Beispiel Mali

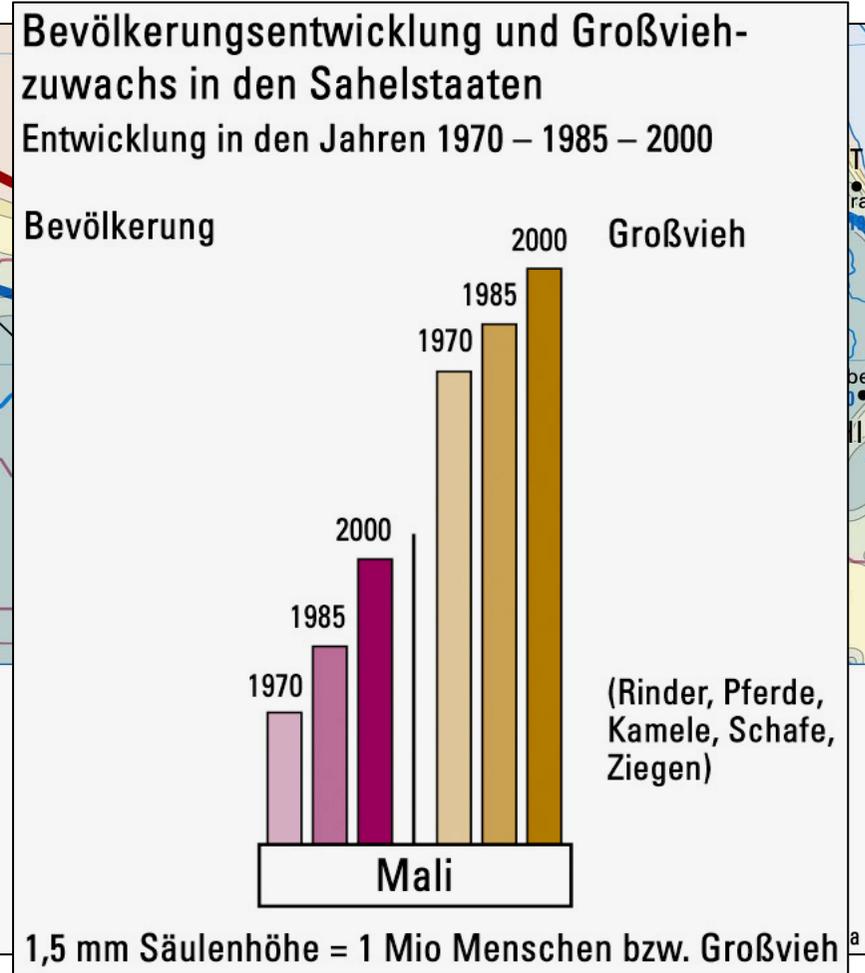
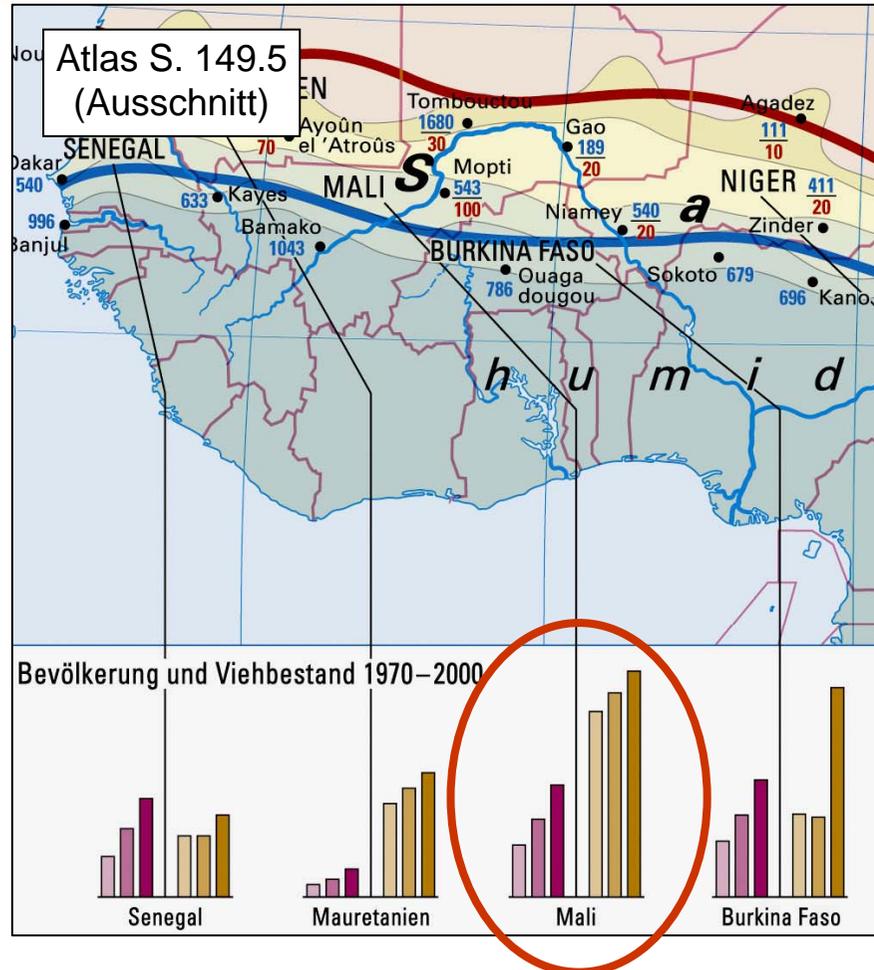


2. Aspekt: Klima Malis - Jahresniederschläge

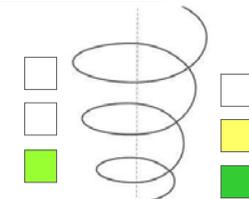
3: Konkretisierung



Hungerprobleme am Beispiel Mali



3. Aspekt: Großviehzuwachs in Mali und dessen Auswirkungen auf Mensch und Natur



Hungerprobleme am Beispiel Mali

Landwirtschaft

Kulturland

- Felder (Ackerland)
- bewässerte Felder (Bewässerungsland)

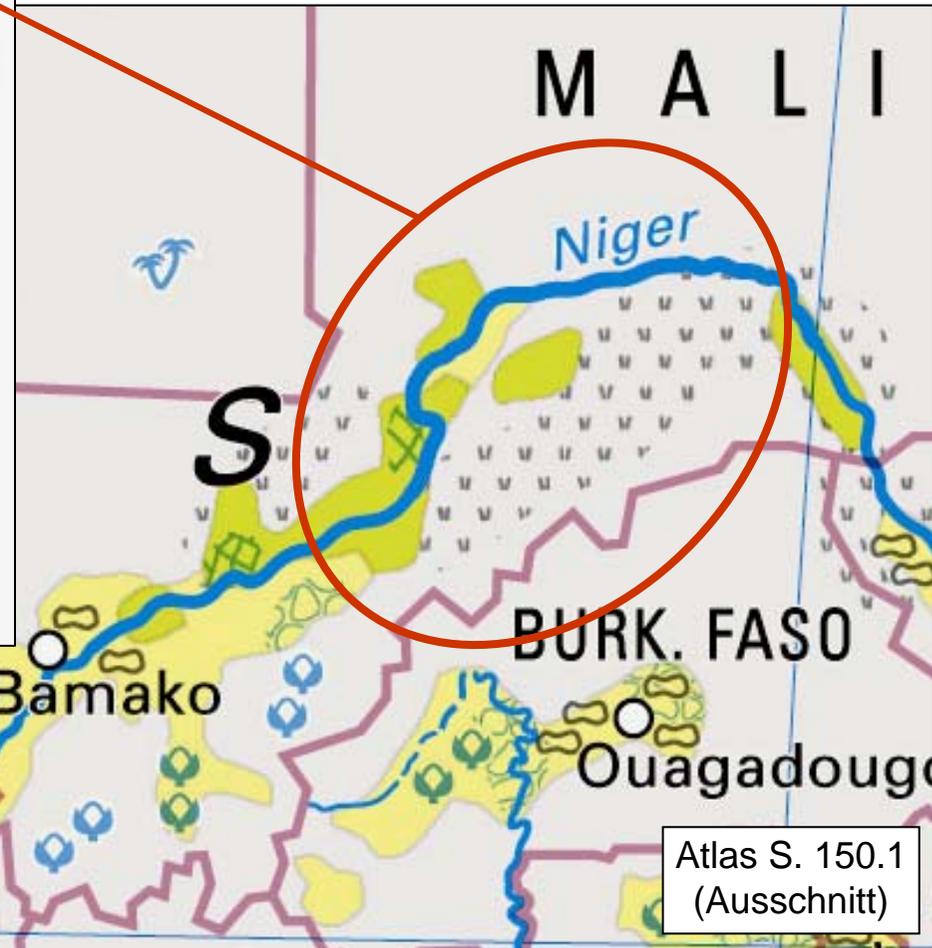
Extensive Viehhaltung

- Rinderweide (Fleisch)
- Schafweide (Wolle)
- Fischerei

Pflanzenproduktion

- Weizen
- Mais
- Reis
- Hirse
- Obst
- Zuckerrüben
- Wein
- Zitrusfrüchte
- Oliven
- Tabak
- Korkeichen
- Dattelpalmen
- Zuckerrohr
- Baumwolle
- Tee
- Erdnüsse

4. Aspekt: Landwirtschaft Malis



Atlas S. 150.1 (Ausschnitt)

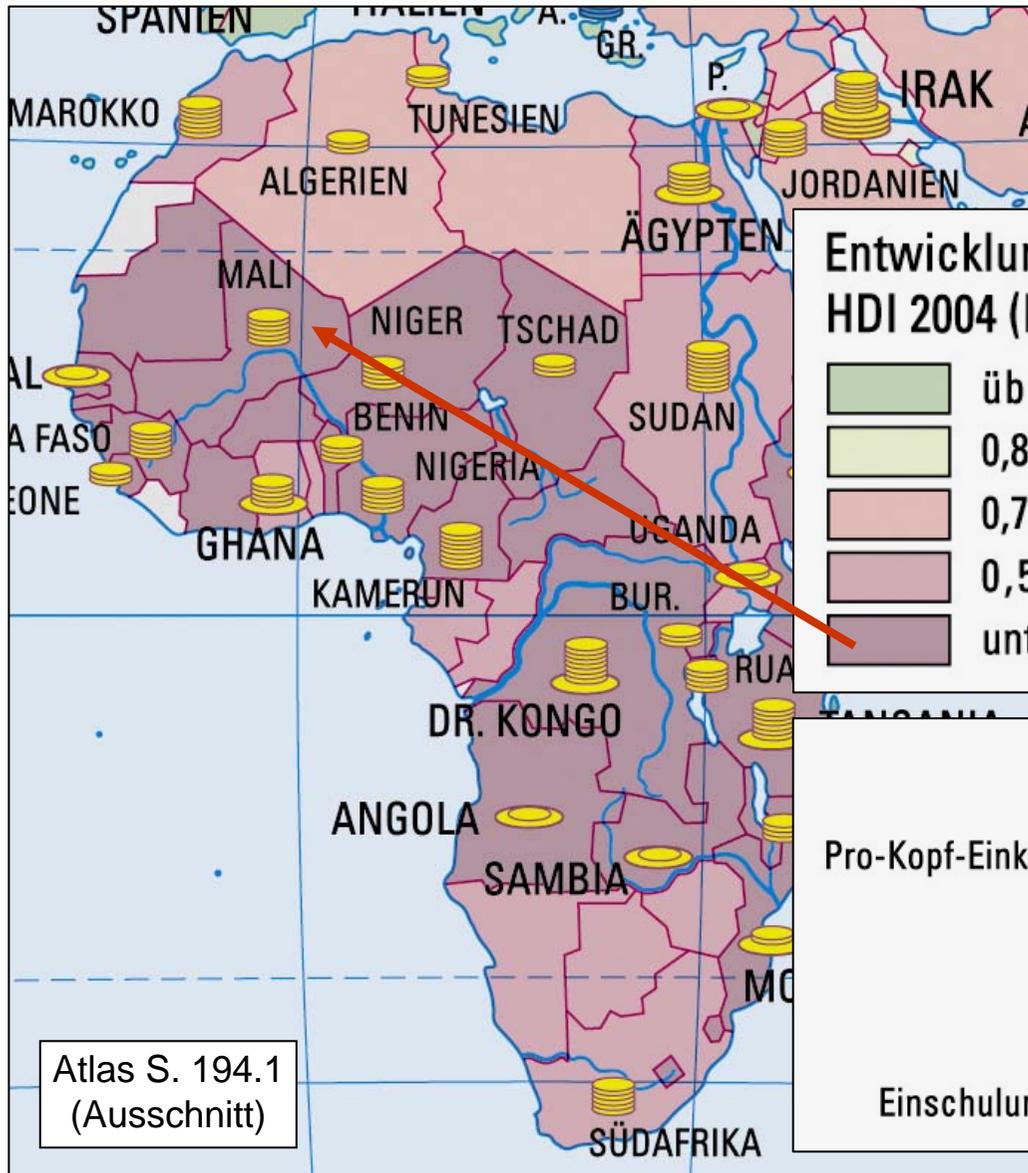
Hungerprobleme am Beispiel Mali

„Mali ist ein Entwicklungsland!“



Hungerprobleme am Beispiel Mali

„Mali ist ein Entwicklungsland!“

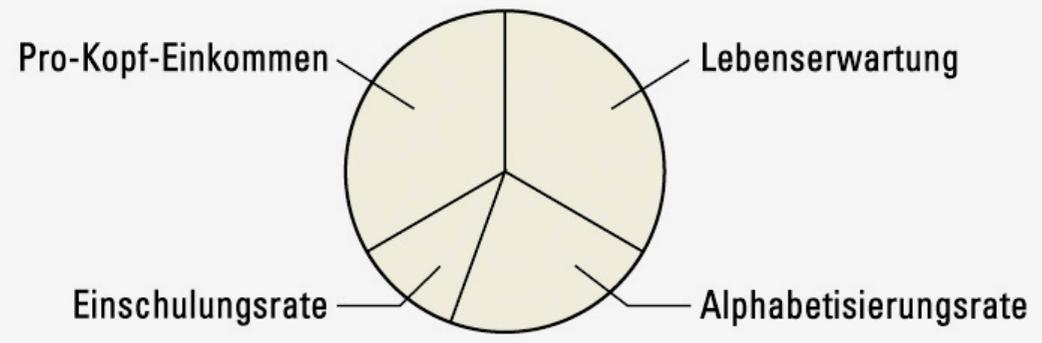


Entwicklungsstand der Staaten (nach UNDP)
HDI 2004 (Human Development Index)

- über 0,9 (sehr hoch)
- 0,8 – 0,9 (hoch)
- 0,7 – 0,8 (mittel)
- 0,5 – 0,7 (niedrig)
- unter 0,5 (sehr niedrig)

- Staatliche Entwicklungshilfe
- Geberländer
 - Nehmerländer (ab 0,3 Mrd US \$)

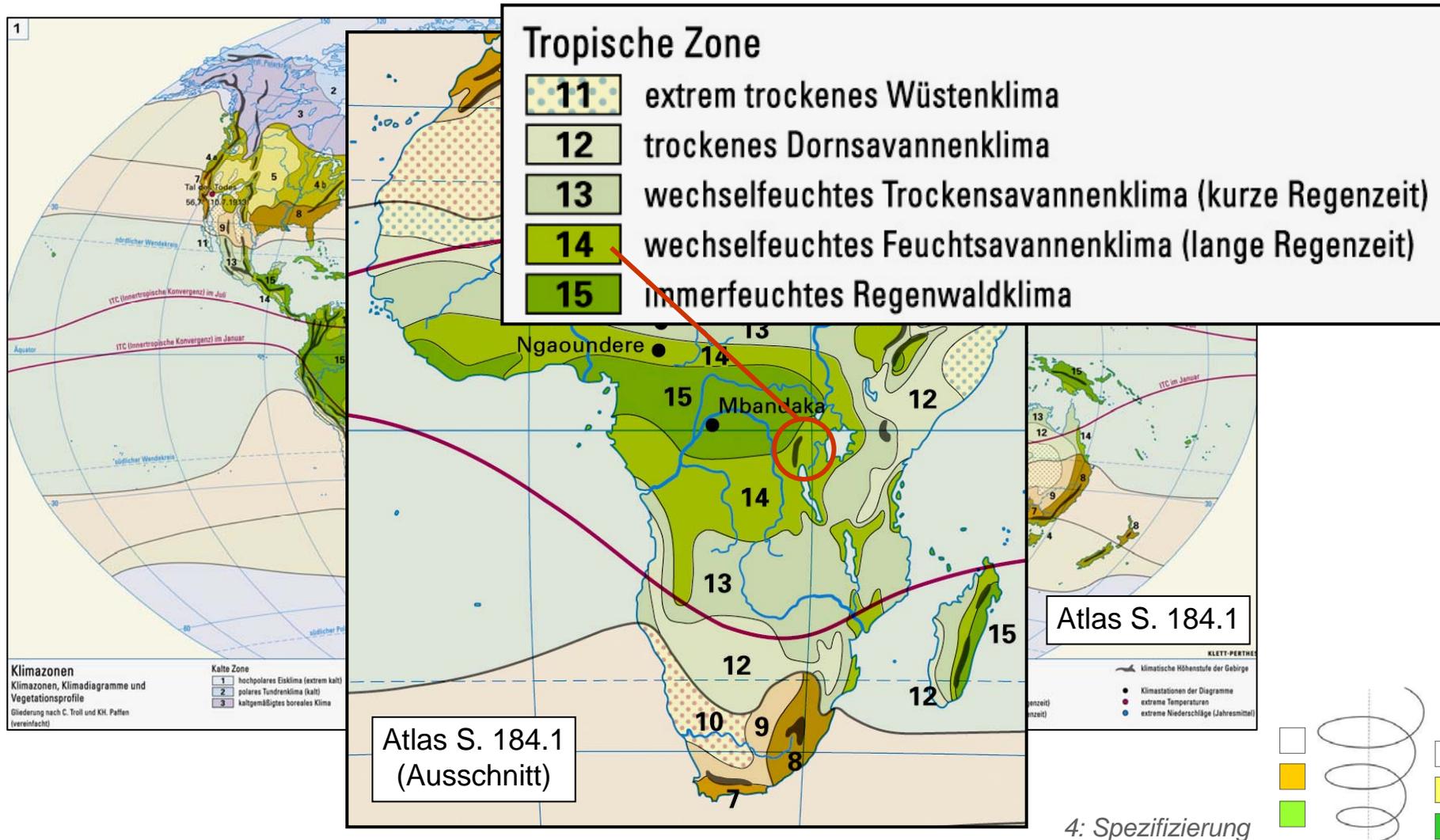
Human Development Index



Atlas S. 194.1
(Ausschnitt)

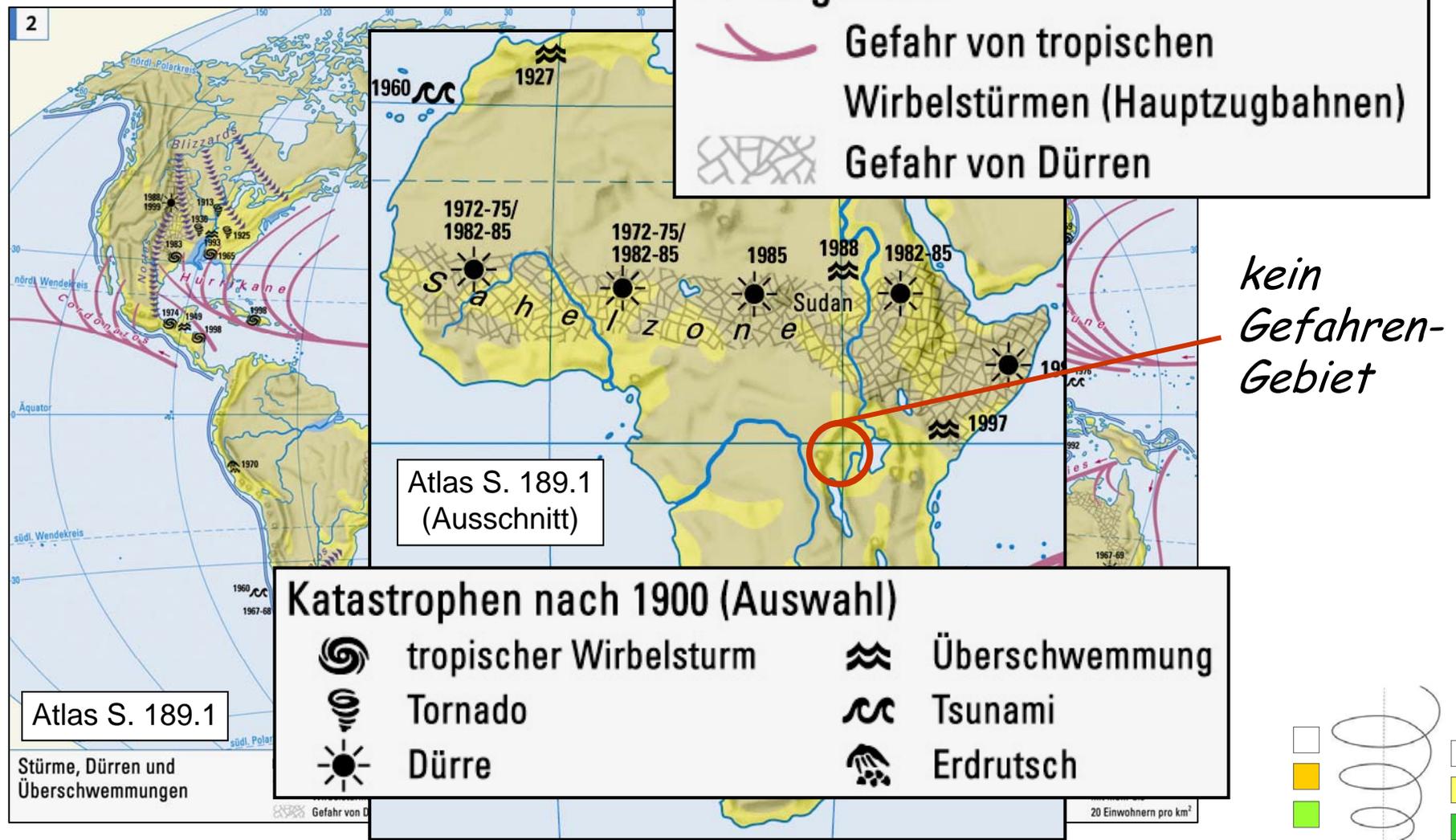
Politische Konflikte am Beispiel Ruanda

Ruanda: Klimazonen



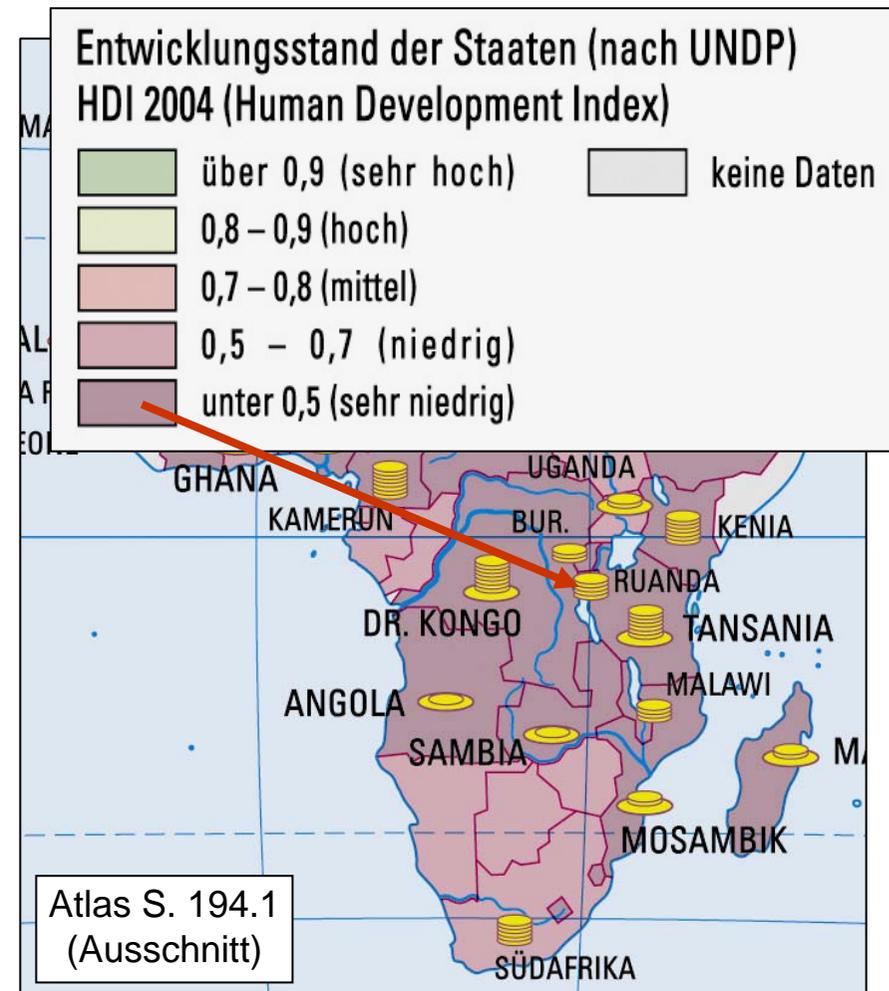
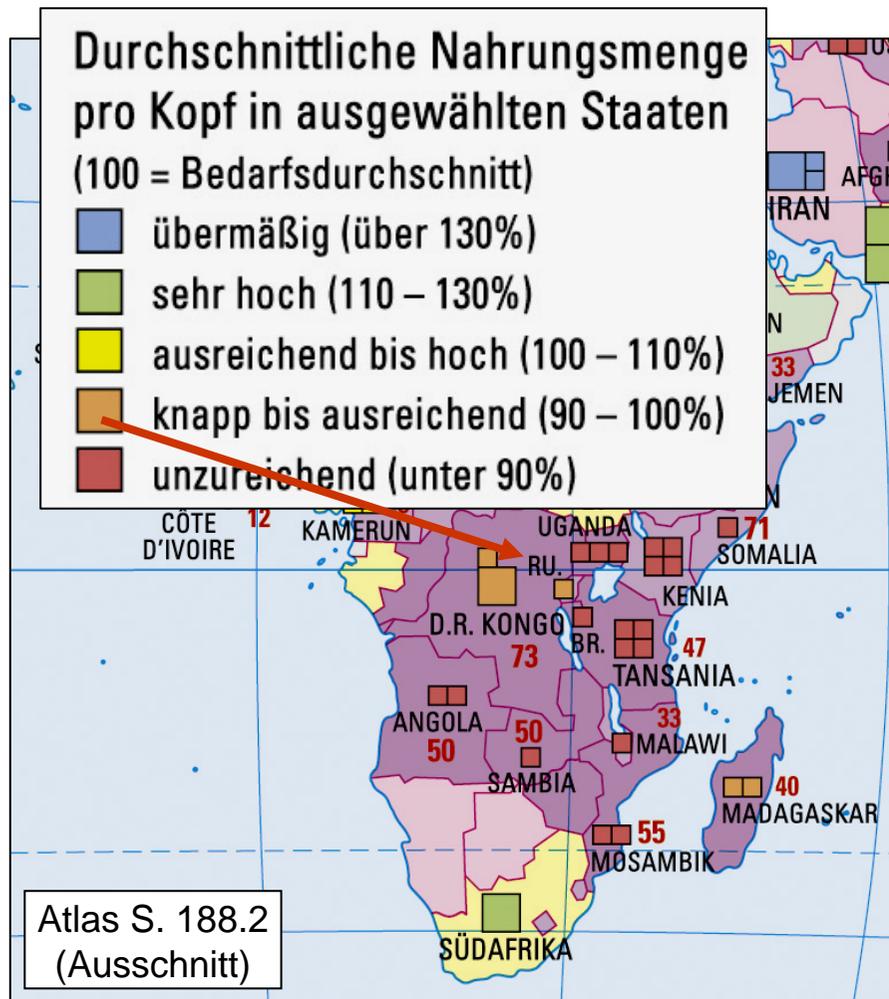
Politische Konflikte am Beispiel Ruanda

Ruanda: Naturgefahren?



Politische Konflikte am Beispiel Ruanda

Ruanda ist ebenfalls ein Entwicklungsland! Warum?



Politische Konflikte am Beispiel Ruanda

Ruanda: Migration

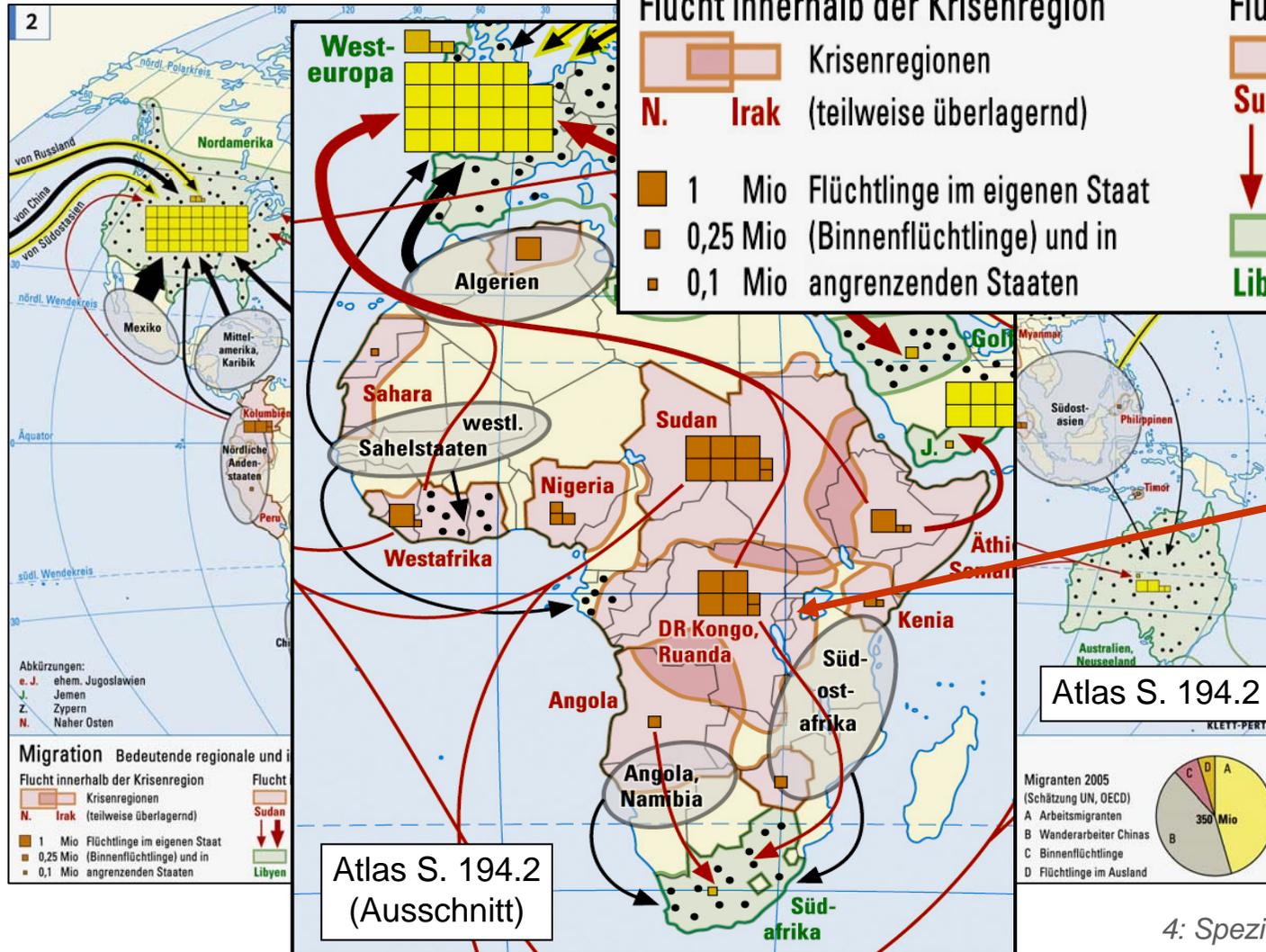
Migration

Flucht innerhalb der Krisenregion

- Krisenregionen
- N. Irak** (teilweise überlagernd)
- 1 Mio Flüchtlinge im eigenen Staat
- 0,25 Mio (Binnenflüchtlinge) und in angrenzenden Staaten
- 0,1 Mio

Flucht in sichere Regionen

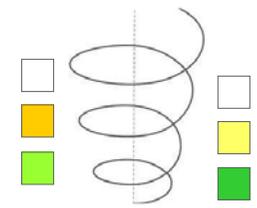
- Krisenregion
- Sudan**
- Flüchtlingsströme
- Aufnahme-region
- Libyen**



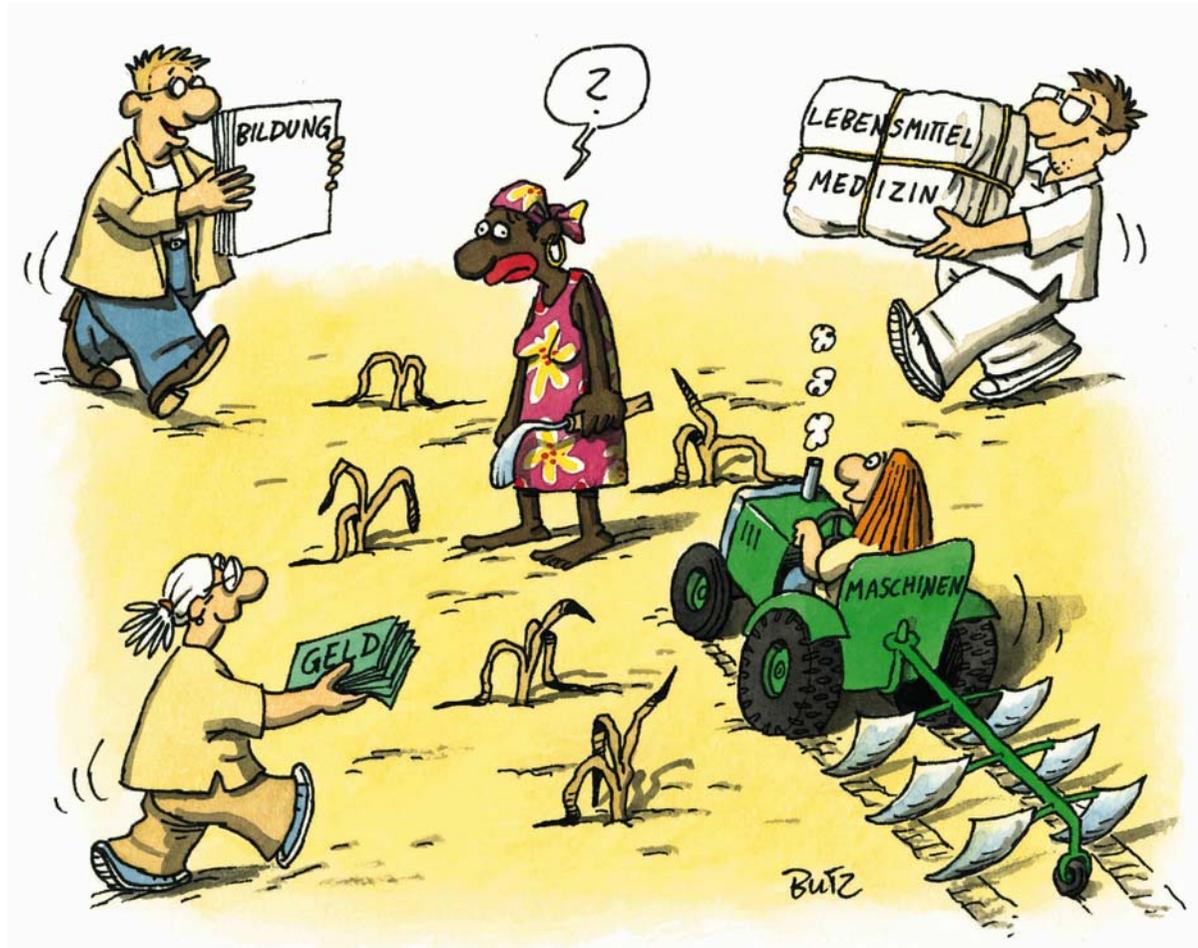
Ruanda gehört zu einer Krisen-Region

Politische Konflikte am Beispiel Ruanda

Ruanda, 1994: Konflikt zwischen Hutu und Tutsi



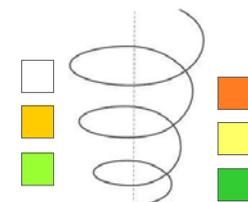
Arten der Entwicklungshilfe



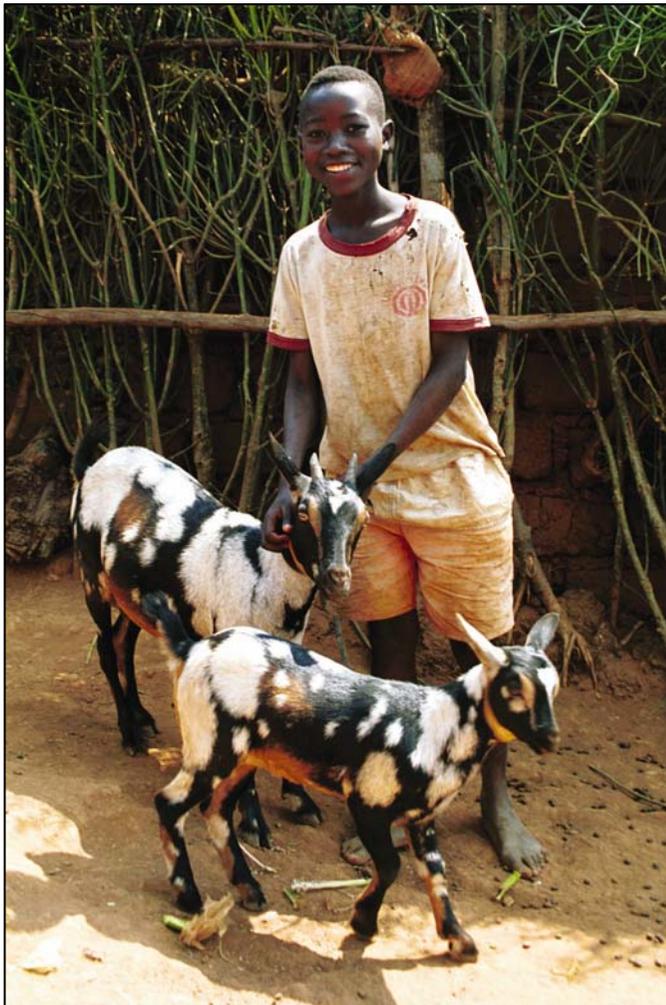
*Staatliche
Entwicklungshilfe*

*Nicht-Staatliche
Organisationen*

*Private
Entwicklungshilfe*



Hilfe zur Selbsthilfe: z.B. Ziegenbank in Ruanda

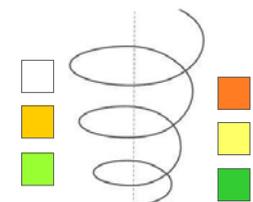


**Brot
für die Welt**



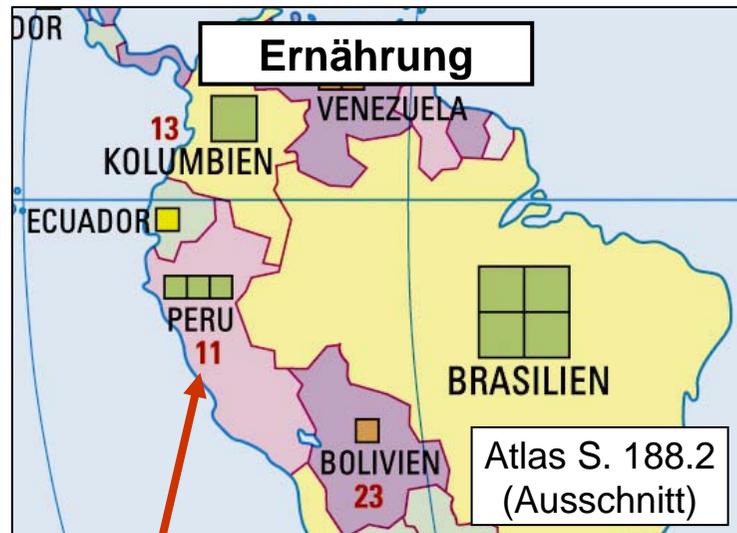
ADVENIAT

5: Reflexion & Persönlicher Bezug



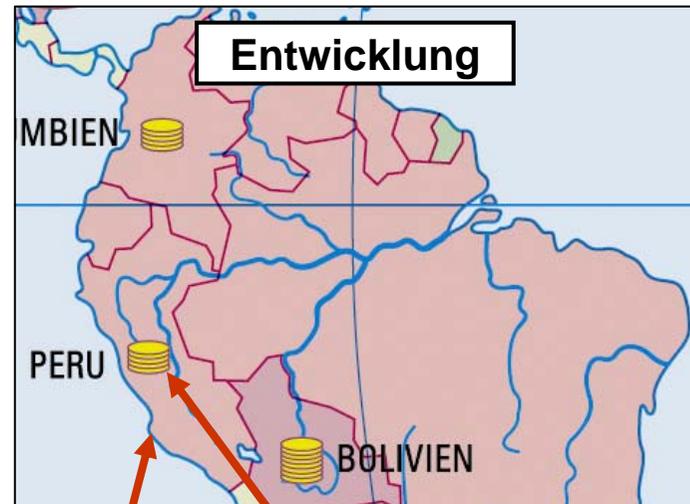
Verstädterung am Beispiel Peru

Entwicklungsland Peru?



Durchschnittliche Nahrungsmenge pro Kopf in ausgewählten Staaten (100 = Bedarfsdurchschnitt)

- übermäßig (über 130%)
- sehr hoch (110 – 130%)
- ausreichend bis hoch (100 – 110%)
- knapp bis ausreichend (90 – 100%)
- unzureichend (unter 90%)



Entwicklungsstand der Staaten (nach UNDP) HDI 2004 (Human Development Index)

- über 0,9 (sehr hoch)
- 0,8 – 0,9 (hoch)
- 0,7 – 0,8 (mittel)
- 0,5 – 0,7 (niedrig)
- unter 0,5 (sehr niedrig)

Staatliche Entwicklungshilfe

- Geberländer: 10,0 Mrd US \$
- Nehmerländer (ab 0,3 Mrd US \$): 1,0 Mrd US \$, 0,5 Mrd US \$, 0,1 Mrd US \$

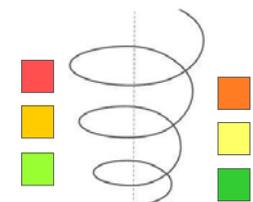
Verstädterung am Beispiel Peru

Warum erhält Peru staatliche Entwicklungshilfe?



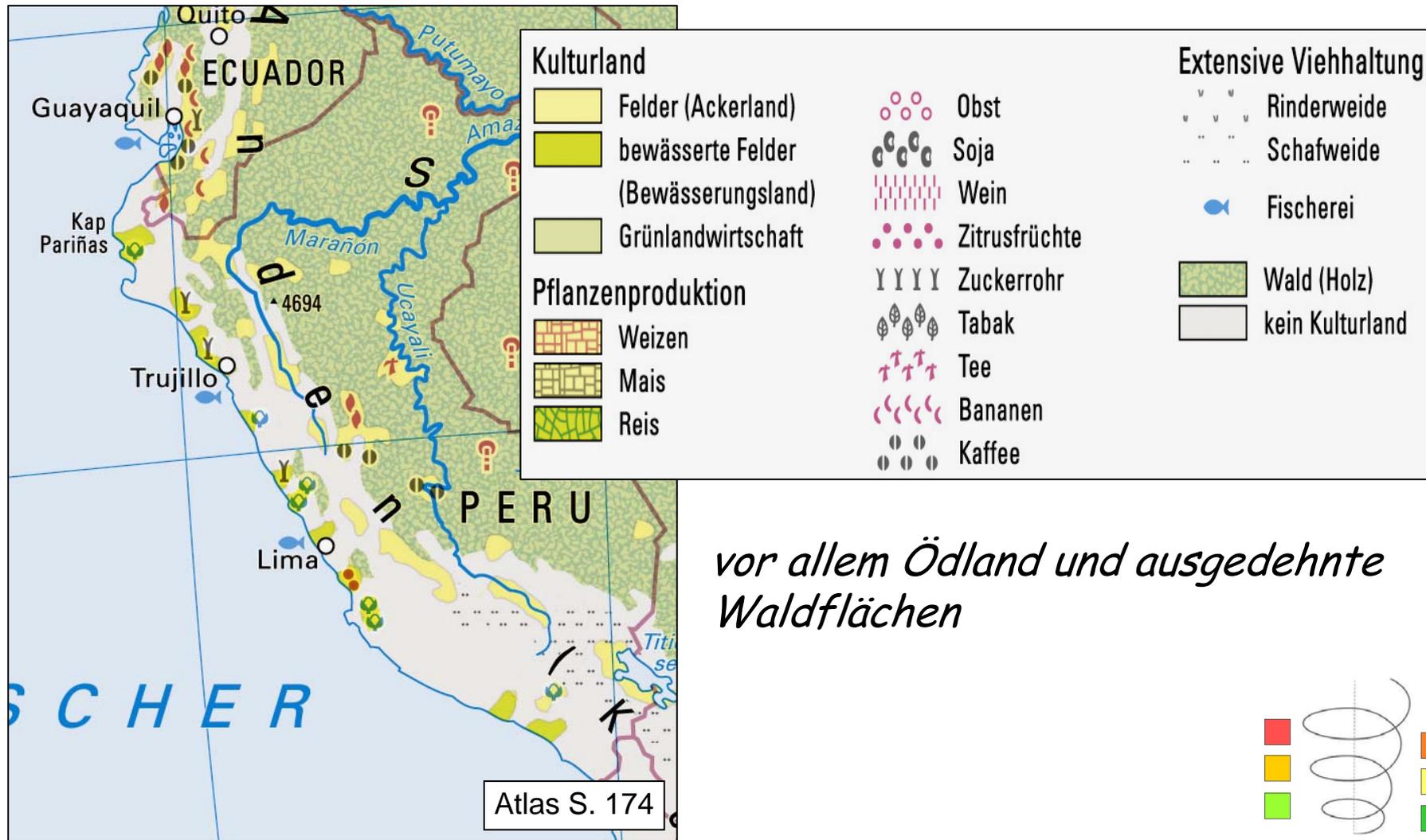
Werden die Erwartungen in der Stadt erfüllt?

Pull- und Push-Faktoren

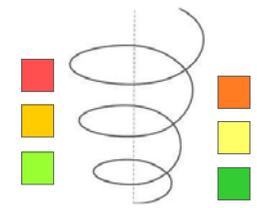


Verstädterung am Beispiel Peru

Landwirtschaft in Peru



vor allem Ödland und ausgedehnte Waldflächen



Verstädterung am Beispiel Peru

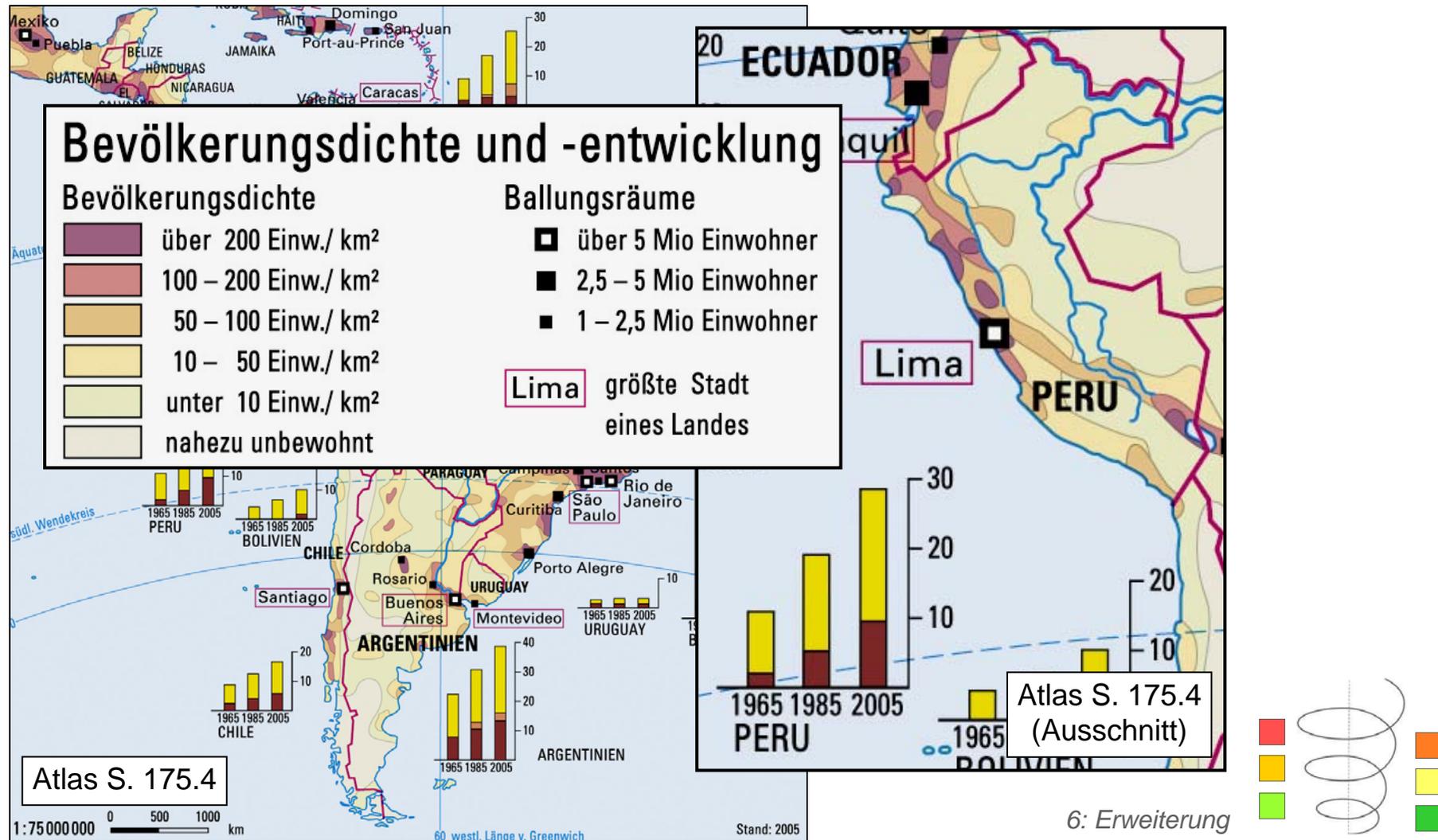
Raumbedingungen Perus

Worin liegen die Gründe für die ungünstigen Raumbedingungen?



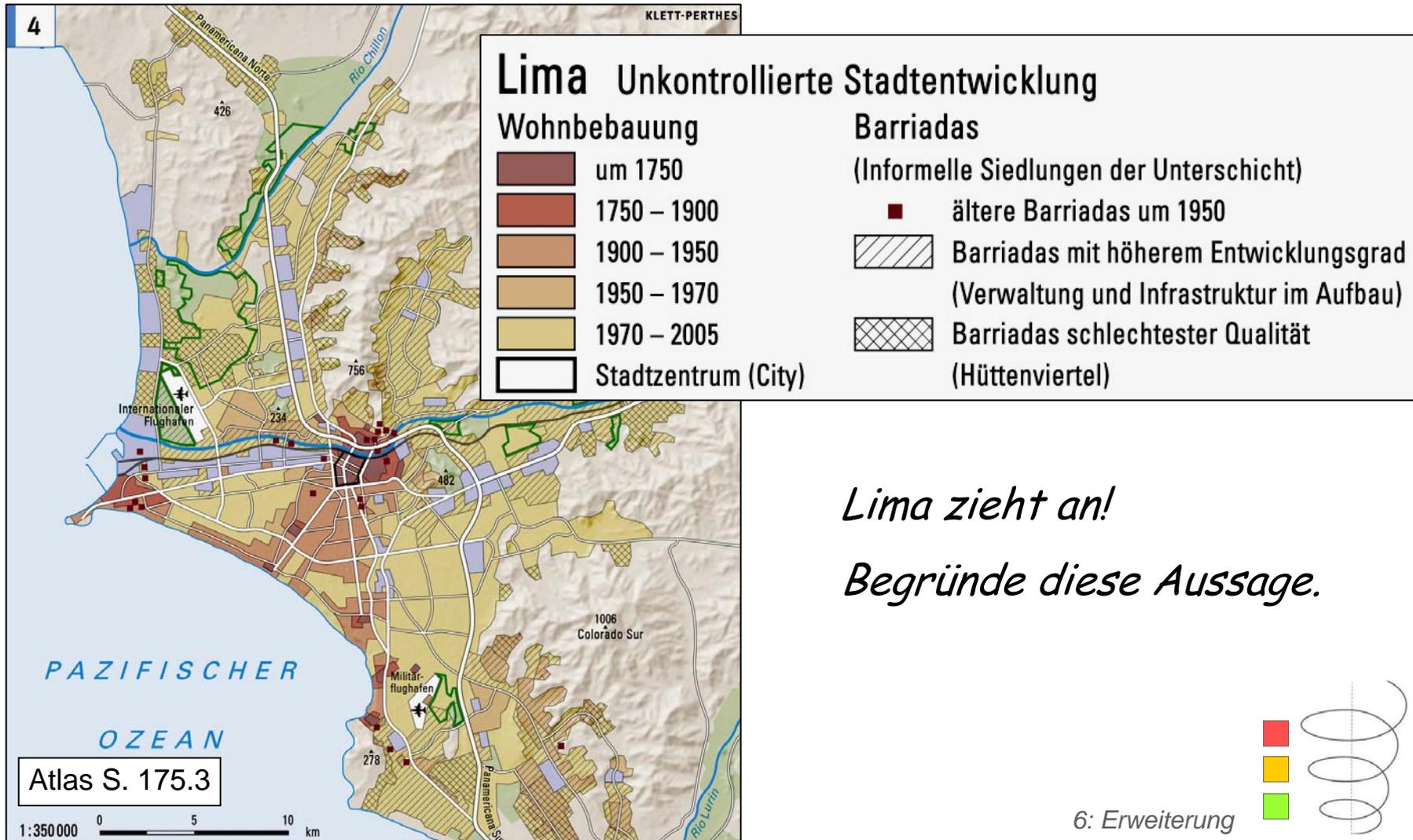
Verstädterung am Beispiel Peru

Bevölkerungsdichte und -entwicklung in Peru



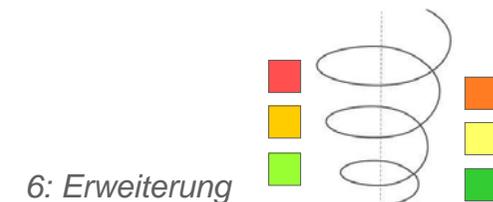
Verstädterung am Beispiel Peru

Stadtentwicklung Lima



Lima zieht an!

Begründe diese Aussage.





200
200

©2009 Google

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor



Atlas CD-ROM

*Navigator und
Tutor für die
zielorientierte
Karten- und
Themenerschließung*



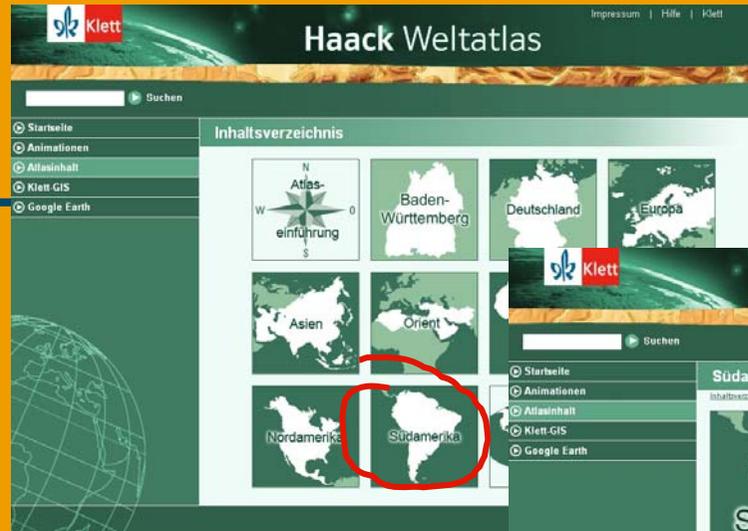
Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

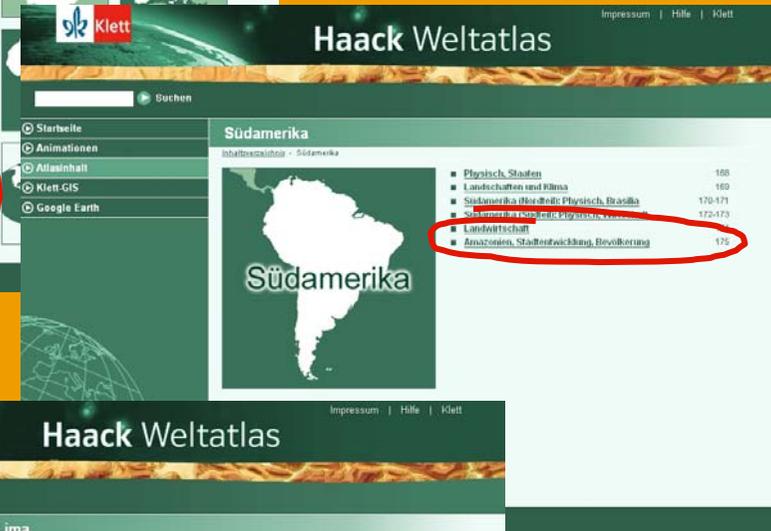


Atlas CD-ROM

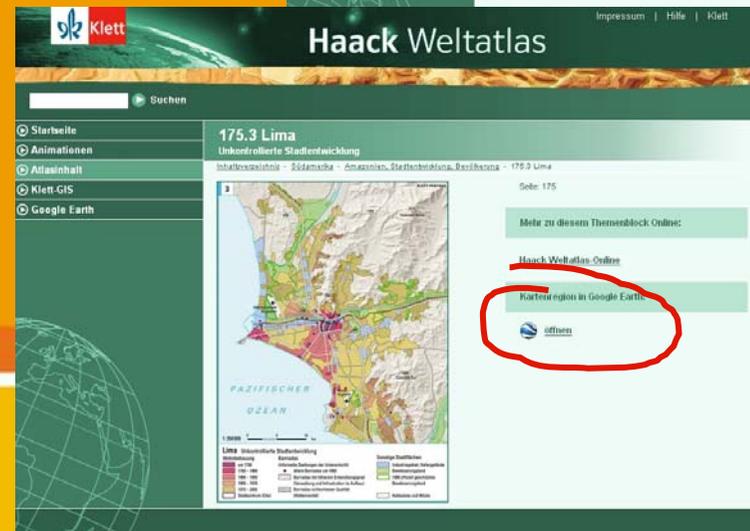
Arbeitsschritte zum
3D-Satellitenflug
mit Google Earth



1. Hauptmenü



2. Auswahl
der Karte



3. Google Earth Flug

3D-Satellitenflug mit Google Earth

Google Earth Pro
Datei Bearbeiten Ansicht Tools Hinzufügen Hilfe

Suchen
Anfliegen Unternehmen suchen Route
Anfliegen Bsp.: 37 25' 19,1", -122 05' 06"

Orte
Inhalt hinzufügen
Meine Orte
Temporäre Orte
Karte 204.4 im Haack Weltatlas
Lima
Unkontrollierte Stadtentwicklung
Karte und Legende
Karte
Legende
(C) Ernst Klett Verlag GmbH

Ebenen
Primäre Datenbank
Geografie im Web
Straßen
3D-Gebäude
Street View
Grenzen und Beschriftungen
Verkehr
Wetter
Galerie
Google Ocean
Globales Denken
Interessante Orte
Gelände

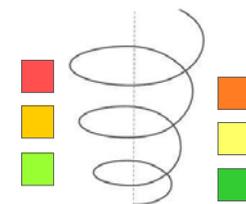
Lima Unkontrollierte Stadtentwicklung

Wohnbebauung	Barriadas (Informelle Siedlungen der Unterschicht)	Sonstige Stadtflächen
um 1750	ältere Barriadas um 1950	Industriegebiet, Hafengelände
1750 – 1900	Barriadas mit höherem Entwicklungsgrad (Verwaltung und Infrastruktur im Aufbau)	Bewässerungsland
1900 – 1950	Barriadas schlechtester Qualität (Hüttenviertel)	1980 offiziell geschütztes Bewässerungsland
1950 – 1970		Halbwüste und Wüste
1970 – 2005		
Stadtzentrum (City)		

PAZIFISCHER OZEAN

Google

Arbeits-
Oberfläche
von Google
Earth





Verstädterung in Peru



Hunger in Mali



Politische Unruhen in Ruanda

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor



Haack Weltatlas digital

*alle Karten und Grafiken
des Atlas in
hochauflösender Qualität*

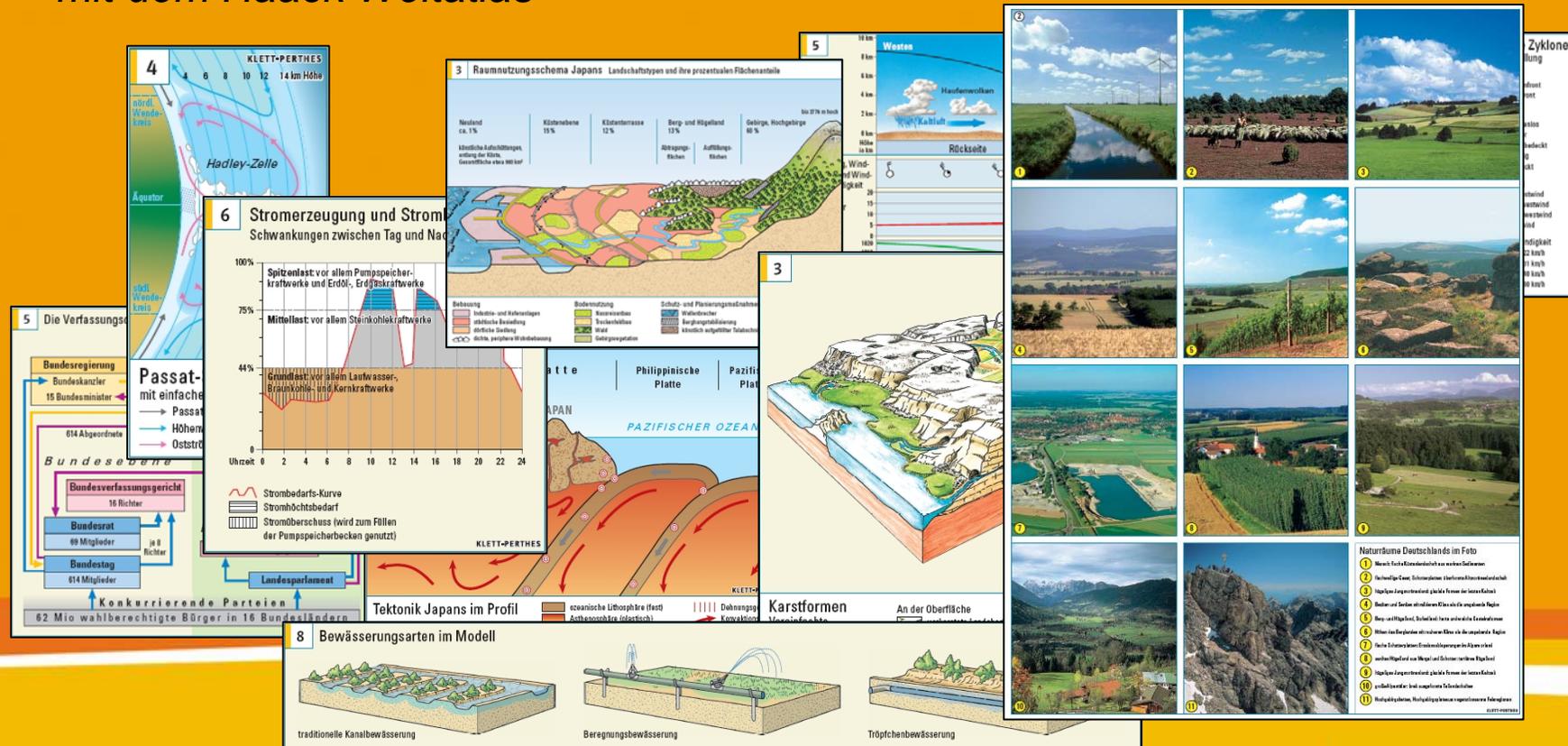


Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

Modellgrafiken und Fotos im Haack Weltatlas

Über 80 Modellgrafiken und Fotos ergänzen und bereichern die Kartenarbeit mit dem Haack Weltatlas



4 KLETT-PERTHES
Hadley-Zelle

3 Raumnutzungsschema Japans
Landschaftstypen und ihre prozentualen Flächenanteile

Neuland ca. 1%	Küstenebene 15%	Küstenrasse 12%	Berg- und Hügeland 85%
----------------	-----------------	-----------------	------------------------

6 Stromerzeugung und Stromschwankungen zwischen Tag und Nacht

5 Die Verfassung

3 Karstformen

8 Bewässerungsarten im Modell

Zyklone

Naturräume Deutschlands im Foto

- 1) Norddeutsches Tiefland
- 2) Mitteldeutsches Tiefland
- 3) Oberrheinisches Tiefland
- 4) Norddeutsches Tiefland
- 5) Mitteldeutsches Tiefland
- 6) Oberrheinisches Tiefland
- 7) Norddeutsches Tiefland
- 8) Mitteldeutsches Tiefland
- 9) Oberrheinisches Tiefland
- 10) Norddeutsches Tiefland
- 11) Mitteldeutsches Tiefland

Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor

Lehrerhandbuch und Lehrersoftware

Anregungen und
Materialien für
den zeitgemäßen
Unterricht

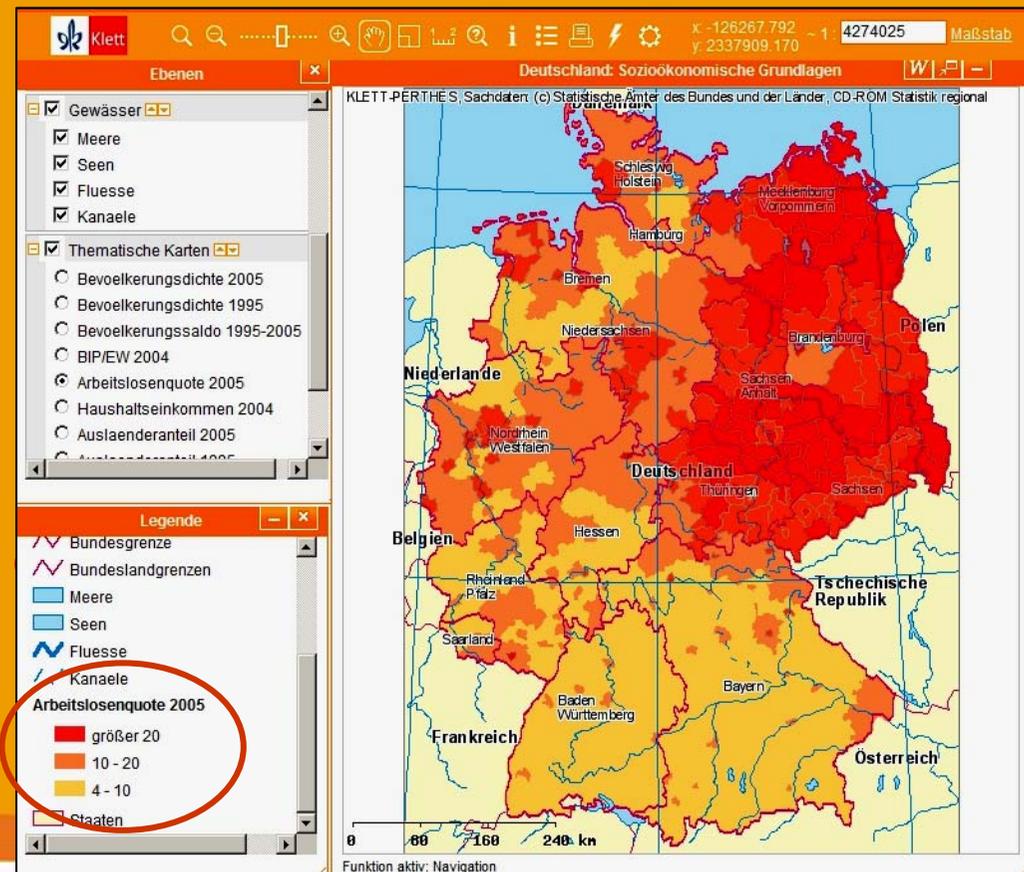
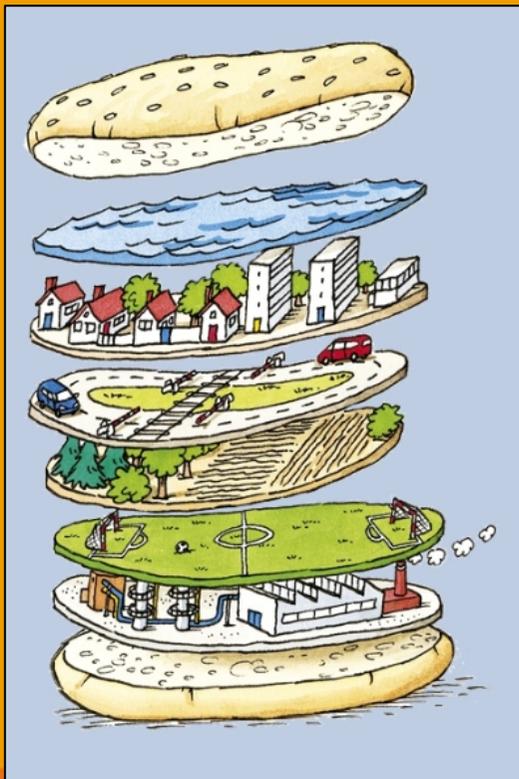


Haack Weltatlas

Ein Medienverbund stellt sich vor



Klett-GIS: Das Geographische Informationssystem



Thematische Layer eines GIS

Internet-basiertes GIS auf der Atlas CD-ROM und im Haack Online-Bereich

Haack Weltatlas und sein Medienverbund

Die 5 wichtigsten Vorzüge



Mit klaren und plastischen physischen Karten



Motivierende Gestaltung



Umfangreicher Atlas mit umfangreichem Begleitwerk

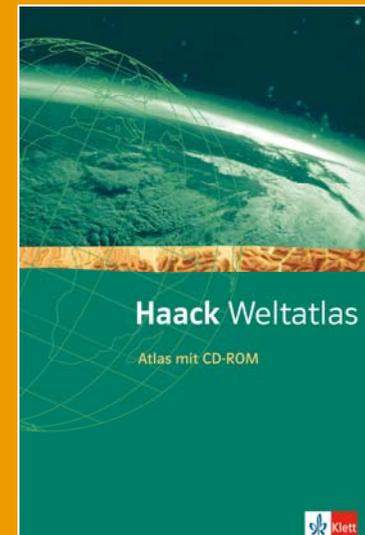


Fördert das Selbstlernen



Günstig in der Anschaffung

- 224 S. Atlas + CD-ROM + Arbeitsheft = **18,95 €**
- Atlas ohne CD-ROM/Arbeitsheft = **15,95 €**
(nur für neue Bundesländer)





Ihre Fragen?

Ihre Anregungen?

Sehr gerne...